



Zu cool für Ruhestand?
Wir suchen die alten Wilden, die Vertrieb und Außendienst immer noch drauf haben. Ruf an!
SennePlus.de 05231-927070

SennePLUS

Schlangen • Bad Lippspringe

Teutrine Medien & Consulting • Telefon 05252-9154640 • anzeigen@senneplus.de • redaktion@senneplus.de • www.senneplus.de

Anmeldungen ab sofort möglich – besonderer Preis auch für Schulen

STADTRADELN 2024:

Baumspenden für Kilometerleistung

(krpb) Im vergangenen Jahr legten rund 9.300 Menschen in drei Wochen etwa 1,6 Millionen Kilometer zurück - und zwar auf dem Fahrrad und im Rahmen des Wettbewerbs STADTRADELN. „So viele Radelnde waren wir bisher noch nie - Teilnahmerecord“, weiß Florian Dickgreber, Mitarbeiter im Amt für Wirtschaft & Tourismus des Kreises Paderborn, der das Stadtradeln gemeinsam mit den zuständigen Mitarbeitenden in den Rathäusern der kreisangehörigen Städten und Gemeinden koordiniert. „Der Rekord sollte natürlich Ansporn sein, diesen erneut zu knacken“.



Rufen gemeinsam zum STADTRADELN 2024 auf – (vorne v.l.) Ulrich Lange (Bürgermeister Bad Lippspringe), Michael Berens (Bürgermeister Hövelhof), Ute Dülfer (Bürgermeisterin Lichtenau), Matthias Möllers (Bürgermeister Altenbeken), Werner Peitz (Bürgermeister Delbrück), André Stadermann (allg. Vertreter des Bürgermeisters Büren), Christian Carl (Bürgermeister Bad Wünnenberg), Michael Dreier (Bürgermeister Paderborn), Landrat Christoph Rüther, Ulrich Berger (Bürgermeister Salzkotten) und Uwe Gockel (Bürgermeister Borchen). Foto: Kreis Paderborn

Gelegenheit dazu gibt es in Kürze. Die STADTRADELN-Kampagne geht in die nächste Runde: von Sonntag, den 26. Mai bis Samstag, den 15. Juni sind alle Bürgerinnen und Bürger in den zehn Städten und Gemeinden des Kreises aufgerufen, für die gute Sache in die Pedale zu treten.

Beim STADTRADELN geht es nicht nur darum, sich und seiner Gesundheit etwas Gutes zu

tun. Teilnehmende leisten auch einen Beitrag zum Klimaschutz und für die Radförderung in der Region.

„Wir möchten mit der Kampagne

das Fahrrad weiter als alternatives und umweltfreundliches Verkehrsmittel in den Fokus rücken“, wirbt Landrat Christoph Rüther gemeinsam mit der Bürgermeisterin und den Bürgermeistern

aus dem Kreis Paderborn für ein umweltbewusstes Mobilitätsverhalten, von dem jeder profitieren kann.

Fortsetzung auf Seite 3



EICHEN-APOTHEKE
MARTIN HANKE

schneller vor Ort

EICHEN-EXPRESS
bis 18 Uhr bestellt
ab 19 Uhr geliefert

Fragen Sie bei uns in der Apotheke!
Medikamente mit guter Beratung!



Öffnungszeiten:
Mo. - Fr.
08:30 - 13:00 Uhr
15:00 - 18:30 Uhr
Samstag
08:30 - 13:00 Uhr



Ortsmitte 11 • Schlangen • Telefon: 05252 - 7187
www.eichen-apotheke-schlangen.de • info@eichen-apotheke-schlangen.de

IMPRESSUM

Herausgeber:

Matthias Teutrine
- Druck u. Verlag
Denkmalstr. 11 • Detmold
Tel.: 05231 - 927070
info@teutrine.de
www.teutrine.de

SenneMedia

Paderborner Str. 15
33189 Schlangen
Tel.: 05252 - 9154640

Redaktion:

Markéta Teutrine (mt) (V.i.S.d.P.)
Dennis Roger (dr)
Phil Hänsgen (ph)
Gunter Schmidt (gs)
redaktion@senneplus.de

Anzeigen:

Markéta Teutrine
Rüdiger Burmester
Tel.: 05252 - 9154640
Mobil: 0176 - 18800802
anzeigen@senneplus.de

Hier könnte Dein Name
stehen! Interesse?
Ruf an: 0176 - 18800800

Satz und Layout:

Jeanette Riedel
j.riedel@teutrine.de

Wir sind für Sie da,
ein Anruf genügt
& wir helfen!



Diakonie Schlangen

Pflege-Team der ev.-ref. Kirche
„Dienst am Menschen - Diakonie“



Wir sind für Sie da!

97 37 00

Tobias Schwanitz
Meisterbetrieb Heizung-Sanitär



05252 9157844
www.schwanitz-heizung.de



Fahräder - Rasenmäher

NIGGEMEIER

BERATUNG • VERKAUF • REPARATUR

Sie erreichen uns
unter Telefon

05252 - 50779

T. und C. Schulte

Garten- und Landschaftsbau



Telefon: 05252

976015

Paderborner Str. 58 • 33189 Schlangen • kontakt@garten-schulte.de



Wir sind an jedem Tag rund um die Uhr erreichbar.

0 52 52 - 82600 oder - 98510

Inh. Jürgen Lüning

Lüning Bestattungen • Raiffeisenstraße 1 • 33189 Schlangen



Schnelle Flügel auf Rädern
Hausmeisterservice & Gartenarbeiten
Einkaufshilfe & Transporte
0170 - 58 91 284

SenneMedia

Werbeagentur & Verlag
der Teutrine Medien & Consulting

redaktion@senneplus.de

www.senneplus.de



Nawrath
Gartengestaltung

Pfalster-, Zaun- & Gartenarbeiten

Tel.: 05252 - 81386

Barankauf Gold & Silber

SCHMUCK • MÜNZEN • BESTECK
ZAHNGOLD + ALTGOLD
auch mit Zähnen

Kristallgalerie &

Schleiferei Nehlert

Arminiusstr. 8

Bad Lippspringe

Die Schlosserei

horstmann stahltechnik

Tel. 0 52 52 / 930 318

www.dieschlosserei.com



WIR SUCHEN ZU SOFORT M/W/D:

IT-Systemelektroniker • Fachinformatiker Systemintegration

Praktika, Azubi und/oder Festanstellung!

Königsberger Str. 25 • Bad Lippspringe

Tel.: 0 52 52 - 839 936 0

info@vrpkt.de • www.vrdkt.de

HEGGEMANN
Zertifizierter Miele-Kundendienst

ELEKTRO

KUNDENDIENST
ELEKTROHAUSGERÄTE
GEWERBEGERÄTE
ELEKTROANLAGEN

Am Vorderflöß 25a • Bad Lippspringe

E-Mail: info@elektro-heggemann.de

www.elektro-heggemann.de

Telefon: 05252

- 50616

Ihr Versicherungspartner vor Ort:

Subdirektion Rüdiger Röhl

Tel 05252 53187, ruediger.roehl@ergo.de

ERGO

OPTIK - UHREN

Vollmer

Inh. Claudia Heinemann

OPTIK | UHREN | SCHMUCK

Das Leben ist blendend, man muss es
nur durch die richtige Brille sehen!

Paderborner Straße 1 | 33189 Schlangen | Telefon 0 52 52 - 97 31 93 | www.optik-vollmer.de

Fortsetzung von Seite 1

Teilnehmenden winken attraktive Preise, die von den kreisangehörigen Kommunen und dem Kreis Paderborn ausgelobt werden. Unter anderem darf sich die Grundschule oder weiterführende Schule freuen, die die meisten Kilometer pro Kopf in Relation zur Gesamtschülerzahl der Schule zurücklegt. Sie bekommt Besuch vom SC Paderborn 07.

Einen besonderen Beitrag zum diesjährigen STADTRADELN-Wettbewerb leistet die Naturfreunde Richard Hesse-Stiftung aus Büren. Vorausgesetzt, es finden sich zahlreiche Radelnde, die den kreisweiten Gesamtkilometerstand nach oben treiben. Denn abhängig hiervon spendet die Stiftung bis zu 30.000 Bäume an die kreisangehörigen Städte und Gemeinden.

„Das spornt natürlich an. Wir möchten in diesem Jahr die zwei Millionen-Kilometer-Marke erreichen und freuen uns auf viele Mitstreitende“, so Landrat Christoph Rütter. Wird dieses Ziel tatsächlich erreicht, erhält die Region die volle Baumanzahl von 30.000, die nach und nach auf kommunalen Forstflächen im Kreisgebiet gepflanzt werden.

Am Wettbewerb teilnehmen kann jeder, der im Kreis Paderborn lebt.

Geradelt wird in Teams. Dabei ist es möglich, sich einem bestehenden Team anzuschließen oder bei der Online-Registrierung ein neues Team zu gründen – zum

Beispiel als Verein, Schule, Firma, als Nachbarschaft oder als Familie. Während des Aktionszeitraumes zählt dann jeder gefahrene Kilometer – ob zur Arbeit, in der Freizeit oder auf dem Weg zum Bäcker. Die Strecke wird von den Teilnehmenden auf der STADTRADELN-Website händisch eingetragen oder direkt mit der Stadtradeln-App getrackt. Am Ende werden die geradelten Kilometer pro Team, Kommune und Kreis zusammengezählt und eine Rangliste auf Kreis-, Landes- und Bundesebene erstellt. Die Aktion findet mit freundlicher Unterstützung durch Radio Hochstift statt.

Quelle: Kreis Paderborn

Anmeldungen zum STADTRADELN sind ab sofort hier möglich:

<https://www.stadtradeln.de/kreis-paderborn>

Bad Lippspringe im Frankreich-Fieber

Stadt, Gartenschau und MZG starten vielfältige Aktivitäten zur EURO 2024

Sieben Wochen vor dem Start der Fußball-Europameisterschaft 2024 ist Bad Lippspringe schon voll im Frankreich-Fieber. Der Grund liegt auf der Hand: So ist die Stadt Gastgeber der französischen Nationalmannschaft, die mindestens während der Gruppenphase im Best Western Park Hotel & Spa untergebracht ist.

Bürgermeister Ulrich Lange stellte dem französischen Botschafter Francois Delattre jetzt bei einem Empfang in der Residenz am Pariser Platz in Berlin die vielfältigen Pläne der Stadt, der Gartenschau und des Medizinischen Zentrums für Gesundheit (MZG) vor. Bei einem kleinen Empfang mit nur 40 Teilnehmern im Rahmen der Aktion „Goût de France“ unter dem Motto „Sport und Gastronomie“ hieß Botschafter Delattre insbesondere Bürgermeister Lange herzlich willkommen.

Zur EURO 2024 in Deutschland, die am 14. Juni beginnt und bis zum 14. Juli andauert, wird Frankreich in Bad Lippspringe unübersehbar sein.

Wimpelketten vom Rathaus bis zum Westfalenhaus, Fahnen der Teilnehmer-Länder an den Later-

nen der Ortsdurchfahrt sowie in den Rathausfenstern und Porträts der französischen Spieler in den Fenstern des Westfalenhaus werden für ein imposantes optisches Bild sorgen.

Hinzu kommen mehrere besondere Aktionen, die mit der Eröffnung der Sandwelten unter dem Motto „#fußballliebe“ am 3. Mai beginnen.

Ein absoluter Hingucker wird eine Skulptur des Star-Fußballers Kylian Mbappé sein. Am **Sonntag, 12. Mai**, wird es ein Kinderfest in der Gartenschau geben. Und auch am **Sonntag, 26. Mai**, stehen die Kleinen im Blickpunkt: Dann stattet der heimische Fußball-Zweitligist der Gartenschau mit seiner Initiative „SC Paderborn 07 bewegt“ einen Besuch ab.

Das MZG wird eigens eine Boulebahn anfertigen lassen, die zu festgelegten Öffnungszeiten zusammen mit einer Bar öffnen und zum Verweilen am Westfalenhaus einladen wird.

Ganz groß feiert Bad Lippspringe seine Gastgeber-Rolle für die französische Fußball-Nationalmannschaft am **Sonntag, 16.**



Bürgermeister Ulrich Lange und Botschafter Francois Delattre.

Juni, mit einem Frankreich-Tag unter dem Motto „Bienvenue a Bali“ am Rathaus.

„Botschafter Delattre zeigte sich begeistert von unseren Aktivitäten und bedankte sich offiziell, dass wir die Rolle als Gastgeber für seine Nationalmannschaft so überzeugend wahrnehmen. Wir hatten sehr persönliche und sympathische Gespräche“, freut sich Bürgermeister Lange über die neuen Kontakte. Als Geschenk überreichte er dem Botschafter ein exklusives Motiv mit Balinchen und Jahreskarten für die Gartenschau.

Quelle: Gartenschau Bad Lippspringe GmbH

STADTRADELN in Bad Lippspringe

(dr) Auch die Lippspringer Bürgerinnen und Bürger haben vom 26. Mai bis 15. Juni beim STADTRADELN die Gelegenheit gleichzeitig etwas für sich, ihre Gesundheit und den Klimaschutz zu tun.

Die Teilnahme kann sich lohnen, denn allen Lippspringern, die im Rahmen des STADTRADELNS 100 km mit ihrem Drahtesel zurücklegen, winkt bei einer anschließenden Verlosung die Chance auf attraktive Preise. Außerdem werden auch unter den teilnehmenden Teams drei ausgelost, die Preise erhalten. Damit sich ein Team für die Preisverlosung qualifiziert, muss auch hier jeder einzelne Teilnehmer im Verlauf des STADTRADELNS mindestens 100 km gefahren sein. Die Siegerehrung wird am 3. Juli stattfinden.

Im letzten Jahr nahmen 156 aktive Radfahrerinnen und Radfahrer und 17 Teams aus Bad Lippspringe teil. Gemeinsam legten sie mit dem Fahrrad 48.043 km zurück. Das sind durchschnittlich stolze 307 km pro Teilnehmer. Dabei wurden ganze 8 Tonnen CO² eingespart. Nun bleibt die spannende Frage für dieses Jahr: Werden die Lippspringer es schaffen, diese Marken noch einmal zu übertreffen?

Französisch-Kurs wird fortgesetzt

Der Französisch-Kurs der Volkshochschule (VHS) Bad Lippspringe wird fortgesetzt. Er findet am 22. Mai, 5. Juni, 12. Juni und 19. Juni von jeweils 17.00 bis 18.30 Uhr statt und richtet sich an Anfänger und Personen mit geringen Vorkenntnissen. Die Teilnahmegebühr liegt bei 28 Euro pro Person.

Anmeldungen nimmt Birgit Schmitz von der VHS Bad Lippspringe per Telefon unter 05252 / 26-119 und per E-Mail an vhs@bad-lippspringe.de entgegen. Quelle: Stadt Bad Lippspringe

MZG rettet die Retter in Bad Lippspringe

Klinikverbund stellt der Rettungswache kurzfristig Räumlichkeiten in der Antoniusstraße bereit

Aufgrund eines Wasserschadens am bisherigen Standort in der Detmolder Straße benötigte die Rettungswache des Kreises Paderborn in Bad Lippspringe kurzfristig neue Räumlichkeiten. Als Helfer in der Not stellt das Medizinische Zentrum für Gesundheit (MZG) den Rettern spontan ein 250 Quadratmeter großes Gebäude in der Antoniusstraße 17 zur Verfügung.

Das geeignete Objekt dient zur Sicherstellung der gesetzlichen Verpflichtung einer bedarfsgerechten und flächendeckenden Versorgung der Bevölkerung mit

Leistungen der Notfall-Rettung in der Stadt Bad Lippspringe und wird ausschließlich als Rettungswache genutzt. Für den Kreis Paderborn übernimmt das Deutsche Rote Kreuz (DRK) hier den Rettungsdienst und hat somit die an die Kreisverwaltung übergangsweise vermieteten Räumlichkeiten bezogen.

„Wir freuen uns sehr, dass wir dem Kreis Paderborn mit der Bereitstellung unserer Räumlichkeiten in der Antoniusstraße für die Rettungswache aus einer Notlage heraushelfen konnten. Dazu hat auch die seit vielen



v.l. Sind dankbar für die schnelle Hilfe: Stefan Riegert, DRK-Kreisverband, Martin Münsterteicher, Bevölkerungsschutz DRK Paderborn, Alfons Twielemeier, Leitung DRK-Wache Bad Lippspringe, Dr. André Brandt, Dezernent Kreis Paderborn, Stefan Vogel, Vorstand DRK-Kreisverband, Ulrich Knorr, Vorsitzender DRK-Ortsverein Bad Lippspringe, Christoph Rüter, Landrat Kreis Paderborn und Achim Schäfer, Geschäftsführer MZG-Westfalen Bad Lippspringe.

Foto: Claudia Reichstein

Jahren gelebte, sehr gute Zusammenarbeit beider Häuser beigetragen“, betont der Sprecher der MZG-Geschäftsführung, Achim Schäfer. Dr. André Brandt, für den Rettungsdienst zuständiger Dezernent beim Kreis Paderborn: „Wir bedanken uns herzlich beim MZG für die schnelle Hilfe. So gewährleisten wir, dass der

Rettungsdienst in Bad Lippspringe ohne Einschränkungen für die Bürgerinnen und Bürger vor Ort da ist.“ Im Juni soll die Sanierung der Rettungswache bereits abgeschlossen sein.

www.medizinisches-zentrum.de

Quelle: Medizinisches Zentrum für Gesundheit Bad Lippspringe GmbH

Notdienstbereite APOTHEKEN

ab 9.00 Uhr bis 9.00 Uhr Folgetag

Schlangen - Bad Lippspringe - Paderborn

- 01.05. St. Florian-Apotheke, Florianstr. 6, Paderborn, 05251/25473
- 02.05. Apotheke Vornewald, Ortsmitte 1, Schlangen, 05252/7154
- 03.05. Rats-Apotheke, Fr.-Wilh.-Weber-Platz 35, Bad Lippspringe, 05252/99988
- 04.05. Egge-Apotheke, Adenauerstr. 70, Altenbeken, 05255/215
- 05.05. Ems-Apotheke, Allee 27, Hövelhof, 05257/2345
- 06.05. Apotheke am Hauptbahnhof, Bahnhofstr. 40, Paderborn, 05251/6981490
- 07.05. Eichen-Apotheke, Ortsmitte 11, Schlangen, 05252/7187
- 08.05. Apotheke Vornewald, Ortsmitte 1, Schlangen, 05252/7154
- 09.05. Senne-Apotheke, Schloßstr. 1, Hövelhof, 05257/98560
- 10.05. Apotheke Wilhelmshöhe, Elsener Straße 88, Paderborn, 05251/6988840
- 11.05. Apotheke im Kaufland, Riemekestr. 37, Paderborn, 05251-8744733
- 12.05. Heide-Apotheke, Dr.-Rörig-Damm 94, Paderborn, 05251/49696
- 13.05. Kur-Apotheke, Detmolder Str. 139, Bad Lippspringe, 05252/931818
- 14.05. Quellen-Apotheke, Marktstr. 8, Bad Lippspringe, 05252/4220
- 15.05. Rats-Apotheke, Fr.-Wilh.-Weber-Platz 35, Bad Lippspringe, 05252/99988
- 16.05. Senne-Apotheke, Schloßstr. 1, Hövelhof, 05257/98560
- 17.05. Ems-Apotheke, Allee 27, 33161 Hövelhof, 05257/2345
- 18.05. Hatzfeld-Apoth. Mastbruch, Hatzfelder Str. 68f, Schloß Neuhaus, 05254/3825
- 19.05. Marien-Apotheke, Am Westerntor 2, Paderborn, 05251/22007
- 20.05. Egge-Apotheke, Adenauerstr. 70, Altenbeken, 05255/215
- 21.05. Westfalen-Apotheke, Von-Ketteler-Str. 26, Elsen, 05254/97800
- 22.05. Eichen-Apotheke, Mergelweg 1, Hövelhof, 05257/934541
- 23.05. Thune-Apotheke, Bielefelder Str. 161, Sennelager, 05254/935050
- 24.05. Residenz-Apotheke, Schattenweg 2 A, Schloß Neuhaus, 05254/2150
- 25.05. Kur-Apotheke, Detmolder Str. 139, Bad Lippspringe, 05252/931818
- 26.05. Quellen-Apotheke, Marktstr. 8, Bad Lippspringe, 05252/4220
- 27.05. Kur-Apotheke, Detmolder Str. 139, Bad Lippspringe, 05252/931818
- 28.05. Apotheke am Mühlenhof, Schloßstr. 10, Schloß Neuhaus, 05254/99780
- 29.05. Egge-Apotheke, Adenauerstr. 70, Altenbeken, 05255/215
- 30.05. Drei Hasen Apotheke oHG, Westernstraße 27, Paderborn, 05251/22266
- 31.05. Sonnen-Apotheke, Adenauerstr. 63, Altenbeken, 05255/1822

Änderungen vorbehalten! Mehr Informationen unter www.akwl.de

Apotheken-Notdienst: vom Festnetz: 0173/888 228 33 • vom Handy: 22 8 33

Ärztlicher Notdienst: 116 117 • Zahnärztlicher-Notdienst: 01805/996363
Giftnotruf (Bonn): 0228/19240 • Krankentransport: 02955/19222

MZG beantragt Institutsambulanz im HNO-Bereich

Zur Sicherstellung der regionalen Versorgung in der Karl-Hansen-Klinik

In diesen Tagen hat die Karl-Hansen-Klinik in Bad Lippspringe wie angekündigt die letzten Termine für die ambulante Versorgung im Hals-Nasen-Ohren-Bereich vergeben. Um eine qualifizierte Behandlung von Patientinnen und Patienten auch in der Zukunft sicherstellen zu können, hat das Medizinische Zentrum für Gesundheit (MZG) bei der Kassenärztlichen Vereinigung Westfalen-Lippe mit Sitz in Dortmund eine Institutsambulanz beantragt.

mann zur Verfügung. „Wir befinden uns in guten Gesprächen mit der Kassenärztlichen Vereinigung und hoffen auf eine rasche und positive Antwort. Dann können wir die ambulanten Leistungen ohne Verzug weiterhin erbringen“, betont der Sprecher der MZG-Geschäftsführung, Achim Schäfer.

Bis zu einer entsprechenden Entscheidung kann die Karl-Hansen-Klinik leider keine weiteren Termine für ambulante Behandlungen im HNO-Bereich vergeben.

Für die Behandlung stehen in der Karl-Hansen-Klinik mehr als zehn Ober- und Fachärzte unter Führung von Chefarzt Dr. Jörg Bach-

Quelle: Medizinisches Zentrum für Gesundheit Bad Lippspringe GmbH

Der bekannte Förster Peter Wohlleben spricht sich für den Nationalpark Egge aus

„Die Erholungs- und Tourismusindustrie, die blühen auf. Ein Nationalpark schafft Arbeitsplätze. In Euros ausgedrückt ist das ein Hochleistungsbetrieb...“, Peter Wohlleben.

„Besser geht's von allein!“

In 16 Nationalparks - auf einer Gesamtfläche von gut einer Million Hektar - können die Deutschen unberührte Natur genießen. Ein so bevölkerungsreiches und großes Bundesland wie Nordrhein-Westfalen kann bisher nur mit einem einzigen ausgewiesenen Nationalpark aufwarten, dem Nationalpark Eifel. Genau das will auch der NABU ändern. In den Kreisen Höxter und Paderborn sammelte das Aktionsbündnis „Ja! zu unserem Nationalpark Egge“ dafür bereits über 20.000 Unterschriften, deutlich mehr als für das Einreichen der beiden Bürgerbegehren erforderlich war. Journalistin Martina Vogt sprach jetzt für den NABU Paderborn mit dem Diplom-Forstingenieur.

Peter Wohlleben begrüßt, dass Nordrhein-Westfalen einen zweiten Nationalpark will.

„Davon können sich einige Bundesländer eine Scheibe abschneiden, zumal NRW trotzdem einen recht geringen Waldanteil hat und viel Bevölkerung“, so Wohlleben. Das Erholungsbedürfnis (Einwohner pro Quadratkilometer) ist in NRW besonders hoch. Allein von dieser Warte betrachtet sei ein zweiter Nationalpark dringend geboten. Darüberhinaus geht es ihm auch um den Naturschutz. „Die Politik hat ein internationales Ziel vereinbart: innerhalb von sechs Jahren 10 Prozent der bundesdeutschen Fläche unter Prozessschutz zu stellen“, stellt er mit Blick auf das Montreal-Abkommen von Dezember 2022 klar. Aktuell gibt es aber nur 0,6 Prozent Wildnisgebiete in Deutschland. Dieser Wert müsste fast verzweifelt werden. Im internationalen Vergleich ist Deutschland auf dem drittletzten Platz in der EU, was Schutzgebiete angeht.

Die Egge bezeichnet Wohlleben als ein sehr gut geeignetes Gebiet, das zudem ausschließlich aus Staatswaldanteilen besteht. „Ein zweiter Nationalpark in NRW ist das Beste, was wir momentan umsetzen können, und wir sollten das sofort tun!“, so Wohlleben.

Die Aufregung, die das Thema begleitet, kennt der Förster gut:

„Wir sehen das bei allen Nationalparks in Deutschland, dass Interessengruppen aus dem Hintergrund die Aufregung schüren“. Holznutzungsgruppen, obwohl in der Minderheit, würden den Ton angeben. „Das haben wir überall, auch hier beim Nationalpark Egge, dass diese kleine Gruppe Forst-Holz-Jagd die Diskussion bestimmt und gezielt schürt.“ Dabei hätten die Gegnerinnen und Gegner völlig verkannt, dass es in Zukunft gar nicht um Holz geht. „Es geht um unsere Zukunft und schlicht und ergreifend ums Überleben.“ Intakte Wälder kühlen die Landschaft, sorgen für die Wasserkreisläufe und -neubildung. „Wir wollen Brennholz, Bauholz, brauchen, brauchen“, so Wohlleben. Aber das Wichtigste, was gebraucht wird, ist Wasser. Wälder sorgen für gutes Wasser in der Landschaft. „Es ist beschämend, wenn wir nun in diese ethisch-moralische Schiene kommen, wie wenig wir insgesamt als Gesellschaft anderen Lebewesen übriglassen und vergessen, dass das unser Ökosystem ist, ohne das wir hier alle nicht überleben können.“ Er bezeichnet das Verhalten der Gegner als schädlich für die Allgemeinheit. „Selbst wenn wir unsere internationalen Ziele einhalten, bedeutet das, dass wir den größten Teil der Fläche weiter bewirtschaften. Es geht nur darum, einen klitzekleinen Teil der Fläche endlich anderen Lebewesen zu überlassen – und wir Menschen können dieses Areal trotzdem weiter nutzen.“

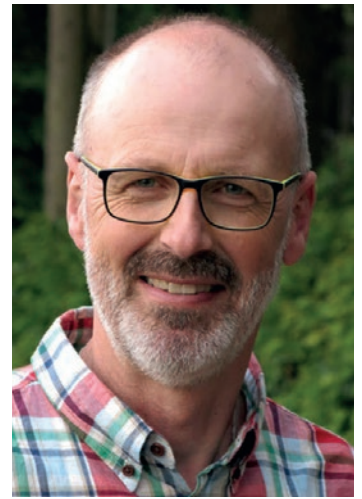
Das Bundesverfassungsgericht habe schon mehrmals darauf hingewiesen, dass bei einem öffentlichen Wald die Holzerzeugung

nicht im Vordergrund stehen darf. Schutz und Erholung haben Vorrang. Der Nationalpark darf die Landschaft kühlen, darf für Grundwasser und für Erholung sorgen. Die Erholungs- und Tourismusindustrie blühen auf. „Ein Nationalpark schafft Arbeitsplätze. In Euro ausgedrückt ist das ein Hochleistungsbetrieb, der daraus wird“, macht der Experte deutlich. Die allermeisten Forstbetriebe seien ohne Subventionen gar nicht wirtschaftlich. Ein Nationalpark wirft wirklich Geld ab, während das viele Forstbetriebe nicht mehr tun.

In einem Nationalpark sei das Ziel nicht Naturverjüngung, sondern die Entstehung natürlicher Prozesse.

Die Wälder dürfen wieder dunkler werden, umgestürzte Bäume bleiben liegen. Der Sinn eines Nationalparks ist, wieder etwas bescheidener zu werden. Man überlässt auf wenigen Promille der Fläche den Prozess sich selbst. „Und dort, wo man das macht, ist es sehr schön“, weiß Wohlleben.

Überall dort, wo man die Prozesse laufen lässt, funktioniert es sehr gut. Je stärker man eingreift, desto schlechter wird die



Ausgangssituation. Der Gedanke, dass man das selbst verursacht hat, entstehe häufig nicht in den Köpfen. Der Klimawandel stresst das Ökosystem derart, dass nun gnadenlos alle von Menschenhand gemachten Fehler und viele Schwachstellen aufgedeckt werden. Intakte Ökosysteme seien viel resistenter als manipulierte, stellt Wohlleben klar. Er kenne kein Beispiel, wo ein gepflanzter Wald besser ist als das Original. Es sei kein Argument zu sagen, man müsse so viel einschlagen, weil das Holz gebraucht wird und dabei „das Pferd „Wald“ zu Tode reitet“. Dann komme in Zukunft noch weniger Holz auf den Markt. Das sei ein Argument, das nicht zieht, aber dennoch häufig verwendet werde.

Er wünscht darum den Menschen in den Kreisen Höxter und Paderborn viel Erfolg bei ihrem Bürgerentscheiden.



NATIONALPARK EGGE

Häufig gestellte Fragen

Ist Wandern im	NATIONALPARK	erlaubt	✓ ja
Ist Mountainbiken im	NATIONALPARK	erlaubt	✓ ja
Ist Reiten im	NATIONALPARK	erlaubt	✓ ja
Ist die Jagd im	NATIONALPARK	erlaubt	✓ ja
Gibt es Windkraft im	NATIONALPARK		✗ nein
Steigt der Tourismus am	NATIONALPARK		✓ ja
Wird die Natur im	NATIONALPARK	geschützt	✓ ja
Will NRW den zweiten	NATIONALPARK		✓ ja



Weitere Wildschöne
Informationen finden Sie hier:

www.egge-nationalpark.de

[wildschoen.dieegge](https://www.instagram.com/wildschoen.dieegge)

Eine Frage - fünf Antworten! Am 12. Mai ist Muttertag. Wofür bist du deiner Mutter dankbar??



Robin: „Ich bin meiner Mama überhaupt erstmal dafür dankbar, dass sie mir das Leben geschenkt hat. Ich bin derzeit in der Ausbildung zum Immobilienkaufmann. Meine Mutter hat mir auch die Tür in diese Branche geöffnet, wofür ich ihr sehr dankbar bin. Außerdem möchte ich mich für ihre täglichen Kochkünste bedanken. Das Essen schmeckt wirklich immer hervorragend. Danke, dass es dich gibt, liebe Mama und alles Gute zum Muttertag.“



Conrad: „Ich bin meiner Mama auf jeden Fall dafür dankbar, dass sie auch in schweren Lebenssituationen immer auf meiner Seite ist und ich möchte mich dafür bedanken, dass sie mich zu dem Menschen gemacht hat, der ich heute bin. Ich wünsche dir, liebe Mama, alles Liebe zum Muttertag.“



Jasper mit seiner Mutter Sarah: **Jasper:** „Ich bin meiner Mama eigentlich für alles dankbar. Sie hilft mir oft bei den Hausaufgaben und beim Lernen, sie kauft immer ein, wäscht unsere Wäsche und ist immer für mich da.“



Walther mit seiner Mutter Katharina: **Walther:** „Ich bin meiner Mama dafür dankbar, dass sie immer abends für mich kocht und auch dafür, dass sie mich manchmal zur Schule bringt und mich wieder abholt.“



Bianca mit Sohn Niklas: **Bianca:** „Ich bin meiner Mutter dankbar dafür, dass sie mich mit ganz viel Liebe erzogen hat, immer für mich da war und ist. Ich möchte mich auch bei ihr dafür bedanken, dass sie mich immer unterstützt hat und ich ihr alles anvertrauen kann. Außerdem ist sie seit bald acht Jahren auch immer für ihren Enkel Niklas da und sie ist wirklich die beste Shoppingbegleitung. Ich wünsche dir alles Gute zum Muttertag! Dasselbe gilt allerdings auch für meinen Papa, dem ich ebenso alles Gute zum Vatertag wünschen möchte.“

Eine Partnerschaft für die Zukunft

JOSEFS Brauerei offizieller Trikotsponsor der Ersten von Fortuna Schlangen

Der lippische Traditionsverein Fortuna Schlangen und die JOSEFS Brauerei aus Bad Lippspringe haben kürzlich eine enge Zusammenarbeit vereinbart. Sichtbares Zeichen ist, dass die weit über die Region bekannt gewordene erste Inklusionsbrauerei Deutschlands neuer Trikotsponsor für die erfolgreiche 1. Mannschaft von Fortuna ist.



Rico Lucius (li.), Vertriebsleiter der JOSEFS Brauerei, und Fortunas 1. Vorsitzender Sven Schlüter präsentieren das neue Trikot für die 1. Mannschaft von Fortuna Schlangen.

Sven Schlüter, 1. Vorsitzender von Fortuna, zeigt sich hoch erfreut über die Kooperation: „Ihre Unterstützung wird es uns ermöglichen, unsere Ziele zu erreichen und unseren Spielern die bestmögliche Ausrüstung und Unterstützung zu bieten.“

Zusammen würden die Partner eine starke Präsenz auf und neben dem Spielfeld schaffen und die gemeinsamen Werte von Leistung, Teamarbeit und Gemeinschaft stärken.

„Wir möchten die JOSEFS Brauerei herzlich in der Fortuna-Familie willkommen heißen und freuen uns auf eine erfolgreiche und erfüllende Partnerschaft in den kommenden Jahren.“ Rico Lucius, Vertriebsleiter der Josefs Brauerei, ergänzt: „JOSEFS bringt nicht nur eine lange Tradition und erstklassige Qualität mit sich,

sondern steht auch für lokales Engagement und Unterstützung des Sports.“

Am heimischen Sportplatz am Rennekamp können junge und alte Fortunen schon seit einiger Zeit die Produkte der JOSEFS Brauerei genießen. Die Limonaden und Eistees, aber auch Pils, Märzen und Weizenbier finden großen Anklang.

Quelle: Fortuna Schlangen

- Anzeige -



Gratulation zur

Konfirmation

Ev.-Ref. Kirche Schlangen

Marius Adam	Elias Arnold
Luca Dieks	Jule Grote
Mona Hüwelhans	Karla Kleffner
Johanna Koberstein	Kiara-Joy Peter
Caitlin Schmidt	Marit Strohdieck
Lara Thonemann	Sarina Zuber

Ev.-Ref. Kirche Kohlstädt

Ben-Linus Dannhauser	Bastian Kanne
----------------------	---------------



Dynamische pädagogische Konzepte in Schlangen

Teiloffene Arbeit in der KiTa „Alte Rothe“ • Zertifikat als Familienzentrum erneut erteilt

Die Anforderungen an Einrichtungen im Bereich Erziehung und Bildung werden immer höher und weitreichender. Darum ist es besonders wichtig, dass Einrichtungen darauf reagieren und dynamisch ihre Arbeit neuen Herausforderungen anpassen.

Die gerade erfolgte Re-Zertifizierung als Familienzentrum ist eine schöne und offizielle Bestätigung der positiven pädagogischen Arbeit.



Dabei werden auch neue Wege gegangen: Zum Jahresbeginn hat das Team der Kita „Alte Rothe“ in Schlangen um Elke Fritsche seine pädagogische Arbeit erweitert. Die bekannte und vertraute Form der Gruppenarbeit (Marienkäfer, Igel, Wichtel und Spatzen) wurde um die „teiloffene Arbeit“ von 10 bis 11 Uhr erweitert.

„Die Eltern waren am Anfang erstmal etwas skeptisch,“ schildert die Einrichtungsleiterin: „Ich habe dafür natürlich Verständnis. Oft schafft Neues auch Unsicherheit. Und weil geborgen und gut aufgehoben sein in unserer Kita ein wichtiger Baustein ist, hatten einige Eltern Bedenken, dass Ihre Kinder mit der teiloffenen Arbeit nicht zurechtkommen würden. Aber schon nach der ersten ausführlichen Info-Veranstaltung hatten sich die meisten Sorgen erledigt.“

Sie ist überzeugt, dass die Kinder davon profitieren, ihren Tag und ihre Entwicklung aktiv mit gestalten zu können.

Die vertrauten Gruppen bleiben für die Kinder als Start in den Tag erhalten – gemeinsame Rituale

und das Frühstück geben eine Basis für den weiteren Tag. „Ab 10 Uhr öffnen wir die Türen der einzelnen Gruppen für die teiloffenen Arbeit. Themenbereiche zum Bauen, Verkleiden, kreativen Gestalten und Experimentieren machen den Kindern Angebote, die sie nutzen können, aber natürlich nicht müssen.“, erläutert Elke Fritsche das Prinzip.

Die verschiedenen Räume sind einladend gestaltet, die Kinder wählen das Angebot und ihre Bezugsperson selber aus und bleiben für eine Stunde im ausgesuchten Bereich. „Auch das kann schon eine gute Übung und Erfahrung für die Kinder sein: Eine einmal getroffene Entscheidung auch „durchzuziehen“ – wenn das eigentlich ausgesuchte Spiel doch nicht so spannend ist, machen wir andere Angebote im selben Bereich.“

Damit die Kinder weiter vielfältig gefördert und gefordert werden, tauschen sich die Erzieherinnen regelmäßig über die Entwicklung aus und lenken die Interessen in Bereiche, die den Kindern guttun. Die zum Beispiel ihre Motorik fördern oder das Miteinander.

Die Bedenken der Eltern, dass die Kinder planlos durcheinanderlaufen und niemand genau weiß, wer sich wo befindet, werden mit einer Tafel zerstreut: in jeder Gruppe hängt eine solche Info-Tafel, auf der die Angebote und die jeweiligen Erzieherinnen stehen. Kinder können dann ihr Foto in den ausgesuchten Bereich hängen – und alle wissen Bescheid.

„Ich nehme nach gut drei Monaten mit der teiloffenen Arbeit eine rundum positive Entwicklung wahr“, fasst die Einrichtungsleiterin zusammen, „Die Kinder nehmen das Angebot gerne an und freuen sich, dass sie selbst entscheiden dürfen und mehr Raum – im wahrsten Sinne des Wortes – für Ihr Wünsche und Bedürfnisse ist. Aus mehreren kleinen Türmen wird in der Bauecke ein riesengroßer, auf der Bühne entstehen gemeinsame Theaterstücke, und der Tante Emmaladen läuft gut. Das sind gemeinsame Aktivitäten der Kinder aus unterschiedlichen Gruppen, die durch die teiloffene Arbeit möglich geworden sind.“

Die Kinder haben einander viel zu erzählen, weil sie unterschiedliche Dinge erleben und können ihre Kommunikation und ihr Sozialverhalten ausbauen und sich gegenseitig so für Neues begeistern.

Auch die Erzieherinnen profitieren von dieser neuen Art des Miteinander – Sie sind für weniger Kinder verantwortlich, können sich mit diesen darum intensiver beschäftigen, insgesamt ist der Geräuschpegel gesunken.

Für die Zukunft der Kita „Alte Rothe“ hat Elke Fritsche Pläne, aber will nichts überstürzen: „Ich würde die teiloffene Arbeit gerne noch auf den Mittagsbereich ausdehnen und irgendwann mal erweitern. Aber erstmal kommen im Sommer 20 neue Kinder – und die brauchen ihre Zeit, bis sie bei uns richtig angekommen sind. Und dass es ihnen gut geht – das steht für uns an allererster Stelle!“

Quelle: Gemeinde Schlangen



Haase
BESTATTUNGEN

**Eigene
Abschiedsräume**

Schützenstr. 1 • Schlangen
Telefon 0 52 52 - 88 25

Windige Zeiten und goldene Chancen:

Schlänger Bürgerstiftung nimmt Fahrt auf

In Schlangen weht ein frischer Wind – und der bringt nicht nur saubere Energie und Einnahmen für die Gemeindekasse, sondern auch frische Ideen!

Durch die tatkräftige Zusammenarbeit der Windkraftbetreiber, der Gemeinde Schlangen und der Volksbank Schlangen hat sich eine neue Kraft gebildet – die Bürgerstiftung Schlangen.

Ihre Gründung wurde kürzlich mit einem kleinen Festakt gefeiert, bei dem Regierungspräsidentin Anna Katharina Bölling aus Detmold die Anerkennungsurkunde überreichte und sich bei der Gelegenheit im goldenen Buch der Gemeinde verewigte.

Wie der Vorstandsvorsitzende der Bürgerstiftung vortrug, hat diese Großes vor: Ob Bildung, Kultur, Naturschutz oder die Pflege des Heimatbrauchtums, die neu gegründete Stiftung will in vielen Bereichen aktiv werden, um die Lebensqualität in Schlangen und Umgebung nachhaltig zu verbessern. Mit einem Startkapital von 50.000



Euro ist der Grundstein gelegt.

Die Bürgerstiftung will ein Zeichen setzen und mit Bürgern und Wirtschaftsunternehmen im Gemeindegebiet zusammen Verantwortung für die Gestaltung

und Förderung eines vitalen Gemeinwesens und dessen nachhaltige und zukunftsweisende Weiterentwicklung übernehmen. Bürgermeister Marcus Püster, der als stellvertretender Vorsitzender, die Bürgerstiftung auch aktiv unterstützt, freut sich, dass einige Projekte so wesentlich leichter und unbürokratischer unterstützt werden können.

Die Lebensqualität in der Gemeinde, das positive Miteinander, die Verantwortung füreinander und die Identifikation der Bürger mit ihrem Lebensraum soll gefördert und gestärkt werden.

Dabei will die Bürgerstiftung

vor allem das Engagement der Bürger für das Gemeinwesen unterstützen, denn genau von dieser Beteiligung lebt die Gemeinschaft.

Bürger und Vereine von Schlangen haben also künftig noch mehr Möglichkeiten, direkt an den Entwicklungen ihrer Gemeinde teilzuhaben.

Anträge für Fördermittel können zweimal jährlich gestellt werden. Der Stiftungsrat, bestehend aus der Vorsitzenden Iris Brockmeier, ihrem Stellvertreter Robert Füller, sowie Bettina Heuwinkel-Hörstmeier, Heinrich Haase jun. und Dr. Jochen Peters, wird über die Vergabe entscheiden.

„Eine Stiftung zu gründen ist wie das Pflanzen eines Baumes. Man kann zusehen, wie er wächst und schließlich viele Früchte trägt“, erklärte die Regierungspräsidentin bei ihrer Rede. „Ich freue mich über das Engagement und die viele spannende Projekte, die wir künftig sehen werden.“

Die Windkraftbetreiber Windkraft Hühnerberg und Montes Pullun haben bereits angekündigt, die Stiftung auch künftig finanziell zu unterstützen. Und das ist erst der Anfang, denn vier weitere Windkraftanlagen sind bereits genehmigt und sollen in den nächsten ein bis zwei Jahren realisiert werden.

Bei uns kannst Du immer **auftauchen**

... wenn Du in eine erfüllende Tätigkeit eintauchen möchtest.

Wir suchen dynamische **Pflegefachkräfte** zur Verstärkung unserer tollen Teams.

direkt bewerben
karriere-caritas-pb.de

GEMEINWOHL
OKONOMIE
Einkaufsgemeinschaft Lichterbergstr.

Caritasverband
Paderborn e.V.

caritas

Outdoor-Bewegungsfläche am Freibad Schlangen

Start der Bauarbeiten in wenigen Wochen

Gute Nachrichten für Schlänger Fans von Sport an der frischen Luft: Die Bewegungsfläche am Schlänger Freibad wird in den kommenden Wochen in Angriff genommen.

Gefördert wird der Bereich nord-östlich des Beckens mit Geldern aus dem Programm „Moderne Sportstätten II“ des Landes NRW.

Dort entsteht ein Beach-Feld, auf dem, Handball und Volleyball gespielt werden kann. Außerdem hat ein Real-Talk – ein Beteiligungsprojekt mit dem Bürgermeister und eine vorherige Umfrage- mit Jugendlichen aus der Kommune im vergangenen Jahr gezeigt, dass Calisthenics-Sportgeräte gewünscht werden: eine Kraftstation für den Oberkörper, eine Klimmzugleiter und eine Beinpresse stehen auf der Wunschliste. Eine gewölbte Platte, auf der nach Art von Tisch-

tennis mit einem Fußball mit den Füßen „Teqball“ gespielt wird ist auch geplant. Eine „Smart-Bench“ zum Aufladen von Handys wird mit Unterstützung der Volksbank auch realisiert. Daneben wird eine barrierefreie Multifunktions-Sportfläche mit Kunststoffoberfläche entstehen.

Michael Weber, stellvertr. Leitung Fachbereich Bauen und Umwelt, freut sich, dass es in den kommenden Wochen losgehen kann: „Nach einer entsprechenden Vorplanung wird in den nächsten Wochen mit ehrenamtlicher Unterstützung durch die ortsansässigen Vereine mit den Arbeiten begonnen. Aufgrund der hinter uns liegenden Regenzeit ist der Boden sehr wassergesättigt, so dass ein Arbeiten mit einem Bagger oder Radlader bis dato leider nicht möglich war. Wir sind jedoch zuversichtlich, dass aufgrund der bevorstehenden Jah-



reszeit in Kürze mit den Arbeiten begonnen werden kann!“

Die Bauarbeiten an der neuen Outdoor-Bewegungsfläche werden den Badebetrieb nicht stören, so der Plan.

Die so neu entstandenen Angebote können ebenfalls auf kurzem Wege über den Parkplatz von den Freibadbesuchern mitbenutzt werden. Ein direkter Zugang ist nicht möglich, da die neue Freizeitanlage auch noch

nach den Öffnungszeiten des Freibads zugänglich ist.

„Und wenn alles fertig ist, ist Schlangen um eine Attraktion reicher.“ Bürgermeister Marcus Püster betont, dass es ihm äußerst wichtig sei, dass bei der Neugestaltung der Fläche, die die Jugendlichen aktiv mitgestaltet haben, sich ein Ort mit hohem Freizeitwert entwickelt hat, an dem sich viele Menschen treffen können, um sportlich aktiv zu werden. *Quelle: Gemeinde Schlangen*

Neuer Spielplatz – passend zum Frühling

Kinder und Eltern im Schlänger „Müsliviertel“ gehen an Bord

Schiff ahoi auf dem Spielplatz zwischen „Buchweizenweg“, „Mühlenstraße“ und der Straße „Zum Roggenfeld“ in Schlangen. Der „Arbeitskreis Spielleit-Planung“, unter der Leitung von Manuela Schauf (CDU) befasst sich mit den Mitwirkungsmöglichkeiten von Kindern und Jugendlichen im öffentlichen Raum. Dabei hat der Arbeitskreis unterschiedliche Schwerpunkte, unter anderem auch die Spielplätze der Gemeinde.



Schon im vergangenen Jahr wurde der Entschluss gefasst, diesen Spielplatz familienfreundlicher zu gestalten.

Das alte Spielgerät musste aus Sicherheitsgründen immer weiter zurückgebaut werden – der Spielplatz war langweilig geworden. Manuela Schauf: „Wir freuen uns sehr über diesen neuen vielfältigen und barrierearmen Spielplatz. Die Kinder werden mit den Spielgeräten aus recyceltem Kunststoff ihren Spaß ha-

ben, sich vielfältig bewegen und erproben und ihre motorischen Fähigkeiten erweitern. Es ist toll, dass wir unseren jungen Familien in Schlangen so einen Platz für Spiel und Begegnungen bieten können. Die Geräte sind mit viel Bedacht ausgewählt worden. Sie bestehen aus recyceltem Kunststoff und sind deshalb wartungsärmer als Holzgeräte. Die Kinder und Ihre Eltern werden hier bestimmt lange Freude haben.“

Zentrales Element auf dem neuen Spielplatz ist ein bunt leuch-

tendes Schiff mit Kommando- brücke, Technikraum, Treppe und



Rutsche, Bullaugen und Bänken in Bug und Heck. Kindgerechte maritime Details wie Krabben, Seesterne und Wellen regen die Phantasie an. Außerdem stehen drei leuchtend-grüne Motorikwände bereit, an denen Kinder drehen, schieben und greifen können. Auf den Bänken und am Tisch ist Platz für einen Pause zwischen den aufregenden Spielen auf dem neuen bunten Schiff im „Müsliviertel“.

Quelle: Gemeinde Schlangen

Ingo Stucke
Europakandidat für OWL

DONNERSTAG
23.05.
10-12
UHR

auf dem
Markt in Schlangen



Bissig und Farbenfroh?

Um das Styling Deines Wachhundes musst Du Dich selber kümmern.
Bei der Neugestaltung Deiner Internetseite
können wir Dir helfen.



Teutrine
Medien & Consulting

05231-927070 • www.teutrine.de



Reparatur-Café Schlangen unterstützt Kitas bei Nabu-Projekt

Ein Treffpunkt, der Reparatur und Bildung vereint

Seit etwa anderthalb Jahren treffen sich Gemeindemitglieder jeden Monat zum Reparatur-Café im Bürgerhaus Schlangen, um unter dem Leitgedanken der Nachhaltigkeit nicht mehr funktionsfähige Gegenstände wiederherzustellen. Dabei verfolgt das Café mehr als nur die Reparatur alter Geräte: Es ist ein sozialer Treffpunkt, bei dem die Gemeinschaft bei Kaffee und Kuchen zusammenkommt.

Seit seiner Gründung hat das Reparatur-Café nicht nur lokale Anerkennung gefunden, sondern sammelt auch Spenden, die nun einen weiteren sinnvollen Zweck erfüllen. Durch diese finanziellen Mittel können jetzt die Kindertagesstätten in Schlangen an einem Bildungsprogramm zum Thema Fairtrade teilnehmen, welches vom Nabu-Natur-Infozentrum Senne durchgeführt wird. Dieses Zentrum, ein seit 2017 etabliertes Regionalzentrum für nachhaltige Bildung, bietet speziell für

Kinder konzipierte Programmen, die spielerisch wichtige Fragen wie die Herkunft von Bananen oder die Lebensbedingungen der Erzeugerländer behandeln.

Marcus Foerster, der Leiter des Nabu-Regionalzentrums, betont die Wichtigkeit dieser Bildungsarbeit: „Es ist essentiell, dass wir schon den Jüngsten vermitteln, wie eine faire und ökologisch verantwortliche Zukunft aussehen kann. Unsere Programme ermöglichen es den Kindern, aktiv Fragen zu stellen und die Welt um sie herum besser zu verstehen.“ Die Programme beinhalten unter anderem interaktive Elemente wie einen Besuch des virtuellen Papageien 'Pepe', der die Kinder symbolisch nach Ecuador führt, wo sie mehr über den Bananananbau lernen können.

Die Direktorinnen der beteiligten Kindertagesstätten sind von der positiven Wirkung dieses Engagements überzeugt. Sie berich-

ten, dass die Kinder das Gelernte nicht nur aufnehmen, sondern auch mit nach Hause nehmen und so ihr Umfeld prägen. „Das Konzept von Natur und Nachhaltigkeit wird somit ein integraler Bestandteil unserer Einrichtungen und der Gemeinde“, so eine der Kita-Leiterinnen.

Das Reparatur-Café plant, seine Türen weiterhin für alle offen zu halten, die Interesse an Reparatur und Nachhaltigkeit haben. Neben der regelmäßigen Reparaturarbeit werden auch weiterhin alte Handys und Brillen gesammelt, um sie einer sinnvollen Wiederverwendung zuzuführen. Mit Veranstaltungen wie diesen wird das Bewusstsein für eine ressourcenschonende Lebensweise geschärft und die Idee der Nachhaltigkeit weiter in der Gemeinschaft verankert.

Diese Initiative zeigt, dass durch gemeinschaftliches Handeln und das Engagement von Freiwilligen nachhaltige Veränderungen möglich sind, die sowohl die Umwelt schützen als auch die nächste Generation auf eine verantwortungsbewusste Teilhabe an der Gesellschaft vorbereiten.

Der nächste Treff des Reparatur-Café Schlangen ist am Samstag, der 11. Mai 2024. Von 15 bis 18 Uhr wird im Bürgerhaus Schlangen, Rosenstraße 11, gemeinsam genäht, geklebt, gelötet und getüftelt, um kaputte Dinge wieder heile zu machen. Kaffee und Kuchen gibt es natürlich auch.

Wochenmarkt rund um den Dorfbrunnen in Schlangen

Immer donnerstags von 8 bis 13 Uhr können sich Schlängerinnen und Schlänger auf dem Wochenmarkt eindecken mit frischem Obst und Gemüse, Geflügel, Fischspezialitäten und Feinkost aber auch Honig, Socken und Haushaltsgegenständen.

Donnerstag, 02.05.2024

Donnerstag, 09.05.2024

Donnerstag, 16.05.2024

Donnerstag, 23.05.2024

Donnerstag, 30.05.2024

jeweils von 8 bis 13 Uhr

Grünschnitt- annahme Schlangen

zusätzliche Termine!

Gute Nachrichten für alle Schlängerinnen und Schlänger, die ihren Garten fit für den Frühling machen: Grünschnitt kann jetzt an zusätzlichen Samstagen im Mai bei der Firma Dretzko, Gewerbebark 41, 33189 Schlangen, entsorgt werden.

Gartenabfälle wie Grünschnitt von Sträuchern und kleineren Bäumen, Hecken- und Rasenschnitt oder Laub können wie folgt angeliefert werden:

Montag - Freitag

08.00 bis 12.00 Uhr

14.00 bis 17.00 Uhr

Dienstag und Donnerstag

bis 17.30 Uhr

Zusätzlich Samstag,

11. und 25. Mai

09.00 bis 12.30 Uhr

Für eine Kofferraumfüllung kostet die Entsorgung, je nach Größe, 2,50 bis 5 Euro, PKW-Anhänger zwischen 6 und 20 Euro.

Wir freuen uns, Ihnen gemeinsam mit der Firma Dretzko diesen Service anbieten können!

Quelle: Gemeinde Schlangen

T. und C. Schulte
Garten- und Landschaftsbau



Gartengestaltung und -sanierung

- Pflanzschnitt • Baumschnitt • Baumfällung
- Pflanzarbeiten • Gartenpflege • Rasenanlagen
- Pflasterarbeiten • Steinarbeiten • Zaunanlagen

Tel. 05252 / 976015 • www.garten-schulte.de

Paderborner Str. 58 • 33189 Schlangen • kontakt@garten-schulte.de

Stabilität der Grabsteine prüfen

Viel Regen sorgt für weiche Böden

Die großen Regenmengen der vergangenen Wochen und Monate haben den Boden aufgeweicht - einige Grabsteine stehen darum nicht mehr stabil. Daher ist es wichtig, die Standfestigkeit der Grabsteine auf den Friedhöfen der Gemeinde Schlangen zu überprüfen.

Unsicher stehende oder sogar „kipplige“ Denkmäler müssen bis zum Freitag, 10. Mai 2024 befestigt werden, weil sie sonst eine Gefahr für die Allgemeinheit darstellen könnten. Dafür kommen nur Fachleute in Frage wie Steinmetze, Bildhauer oder ähnliche Handwerksmeister.

Nach dem 10. Mai wird die Friedhofsverwaltung die Festigkeit kontrollieren. Die Überprüfung findet zu diesen Terminen statt:

**Schlengen - 13. Mai 2024
8.00 bis 15.00 Uhr**

**Oesterholz-Haustenbeck
14. Mai 2024
8.00 bis 12.00 Uhr**

**Kohlstädt - 14. Mai 2024
12.30 bis 15 Uhr**

Diese Kontrollen sind wirklich sehr wichtig, denn von umstürzenden Grabsteinen kann eine große Gefahr ausgehen, und es ist tatsächlich auch schon zu schweren Unfällen gekommen. Wenn die Mitarbeiter der Gemeinde Schlangen feststellen, dass ein Grabstein nicht mehr stabil steht, sind sie verpflichtet, diesen sofort abzubauen.

Wir bitten Sie deshalb dringend darum, persönlich die Standfestigkeit zu überprüfen. Sollte es zu einem Unfall kommen, könnten die Hinterbliebenen für Schäden haftbar gemacht werden.

Quelle: Gemeinde Schlangen

Saisonrückblick des Schlänger Dartvereins

(ph) Nach zwei Aufstiegen und einer ersten A-Ligasaison schloss der Schlänger Dartverein „DV Rennekamp 1985 e.V.“ nun seine nächste Spielzeit ab. Neben einem positiven sportlichen Fazit freute sich der Verein vor allem über erhöhte Mitgliederzahlen. Auch die Punkte Digitalisierung, Vereinsmeisterschaft und neu angeschaffte Trikots wurden thematisiert.

Während der vergangenen Jahre spielte sich der Verein innerhalb der nordhessischen Dartliga von der C- in die A-Liga hoch und hat dort nun die zweite Spielzeit erfolgreich absolviert.

Nachdem im Jahr 2023 am Ende der vierte Platz von acht angetretenen Mannschaften herausrang, wurde nun der dritte Platz unter sieben partizipierenden Teams erreicht. Damit etablierte sich der DV Rennekamp weitergehend und wird auch zur nächsten Saison der A-Liga erhalten bleiben. Kapitän Sören Brockmeier verbucht die sportliche Leistung als Erfolg: „Wir haben die Möglichkeit auf den 3. Platz, obwohl wir erneut einen kleinen Umbruch stemmen mussten. Erfahrene Spieler haben aufgehört, wodurch eine Verjüngung stattgefunden hat, die aber für keinen Leistungseinbruch sorgte. Das ist gut.“

Die Anzahl der Mitglieder stieg in den vergangenen Monaten an, sodass sich mittlerweile 20 Dartbegeisterte im Verein befinden. Zu erklären ist diese steigende Popularität sicherlich auch mit dem 17-jährigen Wunderkind Luke Littler, der mit seinem WM-Finaleinzug nicht nur die Welt des Dartsports erschütterte, sondern in allen Medienbereichen hohe Wellen schlug. Immer mehr junge Leute schaffen sich ein Board und Pfeile an, hängen diese auf und starten den Selbstversuch. Neben der Erkenntnis, dass es im Fernsehen deutlich leichter aussieht, als es in Wahrheit ist, wird sich auch der mentale Aspekt des Sports schnell bemerkbar machen. Durch fleißiges Training - vor allem gegen andere



Vorsitzender Ingo Walendy, der zudem Zweitplatziertes in der Vereinsmeisterschaft wurde. Rechts daneben freut sich Fabian Pierburg über seinen Sieg.

Das Logo des Vereins auf der Rückseite des neuen Trikots.

menschliche Spieler - werden die Akteure besser und vor allem konstanter.

Deswegen treffen sich die Mitglieder des DV Rennekamps stets mittwochs ab 18:30 Uhr im Jägerzimmer der Gaststätte Bauerkamp, um dort zu trainieren.

Auf einer Anlage mit zwei Boards, Beleuchtungsringen und Schreibtischen werden neben den normalen Trainingstagen auch Turniere der Vereinsmeisterschaft und Ligaspiele ausgetragen. Ziel soll es zukünftig sein, diese Anlage zu digitalisieren. „Eine Umstrukturierung mit Tablets wird angestrebt, wobei Fördermittel hier durchaus hilfreich wären“, so der Erste Vorsitzende Ingo Walendy, der sein Fazit zur abgelaufenen Saison ergänzt: „Ich bin stolz auf die Truppe, es herrschte stets ein guter Vibe und ich bin zufrieden damit, wie es grade läuft. Die Mitgliederanzahl entwickelt sich insgesamt positiv, wodurch wir zukünftig eventuell auch über eine zweite Mannschaft nachdenken müssen. Es geht auf jeden Fall in die richtige Richtung.“

Neben der Digitalisierung war auch die Anschaffung neuer Trikots ein Thema, das lange offen stand und immer wieder intern diskutiert wurde. Mittlerweile wählten die Mitglieder ein Design aus und bestellten somit einen neuen Trikotsatz, der sich seit wenigen Wochen im Einsatz befindet. Neben dem Vereinslogo mitsamt sich auf einer Dartscheibe windenden Schlange finden nun auch die Namen der Spieler ihren gut sichtbaren Platz auf dem neuen Stoff. Außerdem ist die Vereinsmeisterschaft, bei der monatlich je ein internes Turnier absolviert wird, wieder im vollen Gange und konnte im vergangenen Jahr von Fabian Pierburg gewonnen werden.

Hinsichtlich dieser positiven Entwicklungen freut sich Brockmeier jetzt schon auf die nächste Saison und blickt nach vorne: „Wir peilen erneut die obere Tabellenhälfte an und möchten nach Möglichkeit die Teams ganz oben immer wieder ärgern. Ich hoffe, dass alle am Ball bleiben und mit Spaß in die nächste Spielzeit gehen. Zudem ist jeder Neuling herzlich willkommen.“

Pilot-Projekt

Sprachförderung im Elementarbereich

Unter Federführung des Kreises Lippe findet erstmalig ein Pilot-Projekt zum Thema Sprachförderung statt. Dabei sollen Erzieherinnen und Lehrerinnen für Probleme früh sensibilisiert werden.

Zugegeben – der Name des Projekts ist etwas sperrig:

„(Schrift-) Spracherwerb & LRS – ein Projekt zur Stärkung des Lesens und Rechtschreibens durch Förderung in Kita und Schule“

– so heißt ein Projekt des Kreises Lippe, das in diesem Jahr Premiere feiert. Die Abkürzung LRS steht für Lese-Rechtschreibschwäche und erklärt den Inhalt und Zweck des auf rund ein Jahr angelegten Projekts, an dem vier Schlänger Kitas, die Grundschule und die OGS (Offene Ganztagschule) teilnehmen.

So früh wie möglich und damit erstmalig schon im Elementarbereich, also in den Kitas, sollen



Teilnehmende Erzieherinnen und Lehrerinnen

Erzieherinnen dafür sensibilisiert werden, Kinder in ihrem Spracherwerb gezielt zu unterstützen und mögliche Probleme frühzeitig zu erkennen. Denn schon in der Kita können sich mögliche Risikofaktoren zeigen, die das Sprechen- und Schreibenlernen erschweren.

Mit diesem Pilot-Projekt soll der

Blick pädagogischer Fachkräfte in Kitas und Grundschulen geschult werden, damit sie sprachliche Auffälligkeiten von Kindern schneller und besser erkennen und einordnen können.

Nach der Auftaktveranstaltung Ende Februar werden rund ein Jahr lang Kitas, die Grundschule und die OGS mit verschiedenen

Modulen in einer Fortbildungsreihe und regelmäßiger Beratung durch Fachkräfte qualifiziert.

Durch frühes Eingreifen soll bei den Kindern in Schlangen so Lese- und Rechtschreibschwierigkeiten vorgebeugt werden.

Quelle: Gemeinde Schlangen

„HOLEN SIE SICH DIE SONNE AUFS DACH!“

Mit einer Photovoltaik-Anlage vom PROFI produzieren Sie Ihren eigenen Strom fürs Eigenheim, das Elektro-Auto oder die Firma!

Wir beraten Sie gerne in allen Fragen, vom Antrag über die Planung bis zur Umsetzung!

ALLES AUS EINER HAND!



Jetzt auch in Schlangen!



Hauptstraße 5
33818 Leopoldshöhe
☎ 05208 206

Paderborner Str. 15
33189 Schlangen
☎ 05252 976671

www.elektro-brink.de

Eine Frage - fünf Antworten! Am 12. Mai ist Muttertag. Wofür bist du deiner Mutter dankbar??



Lena mit Vater Ludger:

Lena: „Meine Mama Norika ist immer lieb zu mir und bringt mir Glück. Manchmal hilft sie mir auch bei meinen Hausaufgaben, aber meistens macht Papa das. Alles Liebe zum Muttertag, Mama!“



Kerstin: „Ich bin meiner Mutter Renate für meine schöne Kindheit dankbar, für die Unterstützung meiner Kinder, dafür, dass sie immer viele Wünsche erfüllt, immer für uns Zeit hat und immer sonntags für uns was Leckeres kocht. Außerdem hat sie immer ein offenes Ohr für mich – Tag wie Nacht. Alles Gute zum Muttertag!“



Linda: „Ich bin meiner Mutter Simone dafür dankbar, dass sie immer für mich da ist. Ich kann mich immer auf Mama verlassen. Sie hilft mir immer viel, gerade auch jetzt mit ihrem Enkelkind. Außerdem möchte ich mich für die schönen gemeinsamen Urlaube bei ihr bedanken.“



Simone: „Meine Mutter Monika unterstützt mich und die ganze Familie sehr viel und sie hat immer ein offenes Ohr für mich. Außerdem bin ich ihr dankbar für ihr leckeres Wild-Weihnachtsessen jahrein und jahraus. Auf diesem Wege möchte ich meiner Mama alles Liebe zum Muttertag wünschen und sie herzlich grüßen.“



Samu mit Vater Alexander: „Ich bin meiner Mama dankbar dafür, dass sie immer für mich da ist und mir immer bei den Hausaufgaben hilft. Ich wünsche dir alles Liebe zum Muttertag, Mama.“

Arbeitskreis Fairtrade in Bad Lippspringe mit neuem Vorsitz

Nach 10 Jahren übergibt Hans-Jürgen Schaefer das Amt an Matthias Schmitt

Der Arbeitskreis Fairtrade in Bad Lippspringe hat ab sofort einen neuen Vorsitzenden. Nach zehn Jahren im Amt scheidet Hans-Jürgen Schaefer (rechts) auf eigenen Wunsch aus und übergibt den Staffelstab an Matthias Schmitt, der seit den Anfängen des Projektes als Mitglied im Arbeitskreis aktiv ist.



Im August 2013 haben Vertreter aus der Bad Lippspringer Lokalpolitik und Gesellschaft auf Initiative Hans-Jürgen Schaefers hin den Arbeitskreis Fairtrade gegründet und sich erfolgreich als Fairtrade-Stadt beworben. Nach der offiziellen Auszeichnung im April 2014 haben Schaefer und seine Mitstreiter zahlreiche Veranstaltungen und Projekte im Sinne des Fairtrade-Gedanken organisiert und umgesetzt – darunter das Faire Frühstück im Evangelischen Gemeindezentrum, faire Kaffeeverkostungen in der Fußgängerzone und ein fairer Einkaufsflyer für Bad Lippspringe.

Auch mit der örtlichen Gesamtschule hat es in dieser Zeit eine enge Zusammenarbeit gegeben. So wurde das Thema Fairtrade mit Unterstützung des Arbeitskreises mehrfach im Unterricht behandelt und ein FairOmat im Schulgebäude installiert, der die Schülerinnen und Schüler seit einigen Jahren mit fair gehandelten Snacks versorgt. Konrektor

Matthias Schmitt übernimmt nun den Vorsitz des Arbeitskreises und hat sich unter anderem vorgenommen, das Projekt „Fairtrade School“ weiter voran zu treiben und die Schülerinnen und Schüler sowie Eltern noch stärker einzubinden.

Anlässlich der Amtsübergabe am 11. April dankte Schmitt Hans-Jürgen Schaefer für sein jahrelanges Engagement als Vorsitzender und verabschiedete ihn zusammen mit den anderen Mitgliedern aus dem Arbeitskreis.

Nähere Informationen zum Arbeitskreis Fairtrade gibt es online unter www.bad-lippspringe.de im Bereich Mein Bali - Stadtentwicklung.

Quelle: Stadt Bad Lippspringe

Kürbissamen ab sofort kostenfrei in der Tourist Info

Wer für die Wiegemeisterschaft beim Kürbisfestival 2024 in der Gartenschau Bad Lippspringe einen Kürbis züchten möchte, kann sich ab sofort täglich von 9 bis 18 Uhr in der Tourist Information melden. Dort gibt es kostenfreie Tüten mit Samen sowie Anleitungen mit vielen Tipps für die erfolgreiche Kürbiszucht.

Bei Fragen dazu steht Verena Fritsch von der Gartenschau

GmbH telefonisch unter 05252 - 26271 oder per E-Mail an verena.fritsch@bad-lippspringe.de gerne zur Verfügung.

Die Kürbis-Wiegemeisterschaft findet in diesem Jahr am 22. September 2024 statt.

Nähere Infos gibt es auch im Veranstaltungskalender unter:

www.gartenschau-badlippspringe.de

Quelle: Gartenschau Bad Lippspringe GmbH

Tamy Fashion präsentiert die „Sonnenschein-Styles“ im Mai:

Strahlen Sie mit unserer aktuellen Frühjahrsmode!

Der Frühling ist endlich da, und mit ihm erwacht nicht nur die Natur zu neuem Leben, sondern auch unser Sinn für Stil und Mode. Es ist die perfekte Zeit, um den Winterblues hinter sich zu lassen und Ihrem Kleiderschrank ein farbenfrohes Update zu verpassen. Lassen Sie uns gemeinsam einen Blick auf die spannenden Trends und frischen Designs unserer aktuellen Frühjahrskollektion werfen.

Helle Farben und luftige Schnitte

Dieses Jahr steht der Frühling ganz im Zeichen heller und erfrischender Farben. Farben, die nicht nur Ihre Garderobe, sondern auch Ihre Stimmung aufhellen. Unsere neue Kollektion umfasst luftige Schnitte in Hosen und Kleidern, die nicht nur stilvoll aussehen, sondern auch einen hohen Tragekomfort bieten.

Natürliche Materialien für Wohlfühlmomente

Ein besonderes Augenmerk legen wir auf die Wahl der Materialien. Leinen, Baumwolle und Viskose stehen im Mittelpunkt unserer Frühjahrsmodelle. Diese Stoffe sind nicht nur atmungsaktiv und angenehm auf der Haut, sondern auch nachhaltig und umweltfreundlich. Unsere Stücke aus Leinen sind ein absolutes Must-have für die warmen Tage und bieten eine perfekte Kombination aus Lässigkeit und Eleganz.

Florale Prints und sommerliche Akzente

Was wäre die Frühlingsmode ohne florale Prints? Unsere Kol-



lektion bietet eine Vielzahl an Kleidern, Röcken und Blusen, die mit ihren sommerlich-floralen Mustern sofort ins Auge fallen. Diese Stücke sind ideal, um sie zu verschiedenen Anlässen zu tragen, von einem entspannten Spaziergang im Park bis hin zu einem sonnigen Café-Besuch.

Styling-Tipps: Kombinieren Sie wie ein Profi

Ein weiterer Trend dieser Saison sind die vielseitigen Kombinationsmöglichkeiten. Probieren Sie zum Beispiel unsere luftigen Leinenhosen mit Sandalen und einem lässigen T-Shirt für einen entspannten, aber schicken Look. Und vergessen Sie nicht die Accessoires! Eine gut gewählte Tasche, ein paar stilvolle Tücher oder einzigartiger Schmuck können Ihrem Outfit das gewisse Etwas verleihen und Ihre Persönlichkeit unterstreichen.

Entdecken Sie Neues jeden Tag

Unser Sortiment wird täglich aktualisiert, sodass Sie immer die neuesten Trends und Stücke entdecken können. Egal, ob Sie nach Casual-Looks für das Büro, elegante Outfits für spezielle Anlässe oder etwas für die nächste Party suchen – bei uns finden Sie eine breite Auswahl und professionelle Beratung.

Ihr Stil, Ihr Ausdruck

In unserer Kollektion ist für jeden etwas dabei. Wir glauben daran, dass Mode ein Ausdruck der individuellen Persönlichkeit ist. Deshalb unterstützen wir Sie nicht

nur mit einer vielfältigen Auswahl, sondern auch mit einer Beratung, die darauf abzielt, Ihren persönlichen Stil zu finden und zu betonen. Unsere Experten stehen Ihnen jederzeit zur Seite, um sicherzustellen, dass Sie genau das finden, was Sie suchen und was am besten zu Ihnen passt.

Der Frühling ist eine Zeit der Erneuerung und frischen Anfänge – warum also nicht mit Ihrer Garderobe beginnen? Besuchen Sie uns und lassen Sie sich von den neuesten Modetrends inspirieren. Wir freuen uns darauf, diesen Frühling gemeinsam mit Ihnen zu strahlen!

Aufbau von einem Kopf-Hals-Tumor-Zentrum

Verstärkung durch Dr. Dr. Christoph Pytlik und Prof. Dr. Dr. Holger Sudhoff

Für den Aufbau eines Kopf-Hals-Tumor-Zentrums in der Karl-Hansen-Klinik hat das Medizinische Zentrum für Gesundheit (MZG) in Bad Lippspringe herausragende medizinische Expertise gewonnen. Der frühere Ärztliche Direktor des Klinikums Bielefeld, Prof. Dr. Dr. Holger Sudhoff, und der Facharzt für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie, Dr. Dr. Christoph Pytlik, werden die hochspezialisierte Einheit zusammen mit dem Chefarzt der Klinik für Hals, Nasen- und Ohrenheilkunde (HNO) in der Karl-Hansen-Klinik, Dr. Jörg Bachmann, entwickeln.

Im Bereich der Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde und speziell in der Tumorbehandlung verfügt die Karl-Hansen-Klinik schon heute über medizinische Kompetenzen, die weit über die Region hinaus bekannt und anerkannt sind.

„Durch den Aufbau eines Kopf-Hals-Tumor-Zentrums wollen wir diese medizinische Expertise weiter ausbauen. Im Fokus haben wir dabei eine Zertifizierung durch die Deutsche Krebsgesell-

schaft. Wir freuen uns sehr, dass wir mit Prof. Dr. Dr. Sudhoff und Dr. Dr. Pytlik aus Bielefeld zwei herausragende Experten für dieses Vorhaben begeistern und als Kooperationspartner gewinnen konnten“, erläutert MZG-Geschäftsführer Achim Schäfer.

Prof. Dr. Dr. Sudhoff ist auch durch seine Tätigkeit als früherer Direktor der Universitätsklinik für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde in Bielefeld ein überregional geschätzter Spezialist. Er übernimmt die Sektionsleitung des Kopf-Hals-Tumor-Zentrums, das der Fachabteilung HNO in der Karl-Hansen-Klinik angehört. Dr. Dr. Pytlik unterstützt Prof. Dr. Dr. Sudhoff beim Aufbau des Kopf-Hals-Tumor-Zentrums als Sektionsleiter für Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie und wird zusammen mit ihm die Patienten operieren. „Zusammen mit Herrn Dr. Bachmann verfügen wir damit über ein hervorragendes personelles Leitungsteam für unseren neuen Spezialbereich, um das uns viele beneiden“, freut sich Schäfer.

Quelle: Medizinisches Zentrum für Gesundheit Bad Lippspringe GmbH

Tamy
fashion

Tamara Friesen
Marktstrasse 1a
33175 Bad Lippspringe
05252 939 07 64

OPUS
Street One

FDP: Die Stimmung im Rathaus hat sich deutlich gewandelt

Ortsparteitag der Bad Lippspringe Liberalen mit Europakandidat Cedric Rebbe aus Lichtenau

Bessere Stimmung in der Kommunalpolitik, ein neues Gesicht der FDP im Seniorenbeirat und die Europawahlen standen im Blickpunkt des Ortsparteitags 2024 der FDP Bad Lippspringe. Eine besondere Freude war es der Vorsitzenden Petra Krieger-Brockmann, der Ehrenvorsitzenden Anni Hossfeld (85) zur 40jährigen Parteimitgliedschaft zu gratulieren.

Nach der Haushaltsblockade durch ein kurzlebiges Oppositionsbündnis im Frühjahr 2023 war die Stimmung im Rathaus auf dem Nullpunkt.

Daran erinnerte FDP-Fraktionschef Lukas Lambrecht in seinem politischen Rechenschaftsbericht. Nach den jüngsten Haushaltsberatungen über den Etat 2024 habe sich das Bild aber deutlich zum Besseren gewandelt, sagte er. „Nicht zu vergleichen mit dem Vorjahr.“

Lambrecht war am 15. August 2023 in die Führungsposition aufgerückt, nachdem Vorgänger Thomas Lotz weggezogen war und sein Ratsmandat zurückgab. Der Sprung ins kalte Wasser sei überraschend gewesen, aber am Ende gelungen. Der Grund: Lambrecht konnte aus seiner Tätigkeit im Kreistag schöpfen. Dort ist er Mitglied der FDP-Fraktion, die vom FDP-Kreisvorsitzenden Michael Hadaschik mit großer Erfahrung geführt wird. Von ihm habe



Die Spitze der Bad Lippspringer Liberalen (v. li.): Seniorenbeauftragte Ingrid Schulte, Kreisvorsitzende Michael Hadaschik als Gast, Kassiererin Gisela Hauk, Ortsvorsitzende Petra Krieger-Brockmann, Beisitzerin Angelika Mikus, Schriftführer Reinhard Brockmann, Stellvertretender Vorsitzender und Fraktionschef im Rat Lukas Lambrecht. Marisol Vinuales-Saieg fehlt auf dem Bild. Foto: Reinhard Brockmann

er viel gelernt. Lambrecht dankte Hadaschik, der als Gast am Ortsparteitag teilnahm, ausdrücklich für dessen Hilfestellung.

Gastredner Cedric Rebbe (25) stimmte beim Ortsparteitag auf den bevorstehenden Europawahlkampf ein.

Am 9. Juni tritt der Lichtenauer Jungliberale als heimischer Kandidat für Brüssel an. Er will „Europa einfach machen“ – und deregulierten, sprich freier machen. Dabei ist dem jungen Mann mit frischem Blick auf ein altes Dauerthema etwas aufgefallen. Vor allem Grüne und Sozialisten in Brüssel betrachteten die Bürger nicht als „mündige“, sondern eher als „flüchtige Verbraucher“,

die man stets belehren müsse. Warnhinweise auf Lebensmitteln, Labels und Logos, wohin man schaut. Als wenn die Europäer nicht selbst entscheiden könnten, was gut oder schlecht für sie ist. Außerdem: Nicht selten zeige sich Deutschland deutlich regulierungswütiger als Europa. Rebbe: „In Berlin wird gerne draufgesetzt.“

Als schönen Erfolg der Lippspringer Liberalen wertete Krieger-Brockmann die Demonstration für Demokratie und Rechtsstaatlichkeit, die alle sechs im Stadtrat vertretenen Parteien gemeinsam organisierten. Trotz Dauerregens fanden sich 250 Bürger mit einer Kerze als „Licht für die Demokratie“ am 22. März vor dem Rat-

haus ein. Hauptredner Erik Ernst von der Freien Wählergemeinschaft stellte das Grundgesetz und die Würde des Menschen in den Mittelpunkt seiner Ansprache. Viele Beteiligte lobten die Gemeinschaftserfahrung, in dem sie sich „für und nicht gegen etwas“ engagierten.

Bei den Wahlen kam es im wesentlichen zur einmütigen Bestätigung der Vorstandsmitglieder: Petra Krieger-Brockmann, Stellvertreter Lukas Lambrecht (Neuwahl) und Schatzmeisterin Gisela Hauk. Auch Angelika Mikus, Marisol Vinuales und Reinhard Brockmann gehören weiter der engeren Führung an. Einen echten und von allen Seiten begrüßten Wechsel gab es im Amt der Seniorenbeauftragten. Ingrid Schulte übernimmt Platz und Stimme im Seniorenbeirat der Stadt von Anni Hossfeld, die ausdrücklich um Ablösung gebeten hatte.

Quelle: FDP Bad Lippspringe



FDP-Europakandidat Cedric Rebbe aus Lichtenau und die Bad Lippspringer FDP-Ortsvorsitzende Petra Krieger-Brockmann

Automobilclub reaktiviert Seifenkisten und Slalom-Fahrzeug

Hermann Heggemann (83), Urgestein des Automobilclubs Bad Lippspringe (AMC), rückt noch einmal in den engeren Vorstand auf. Reaktiviert werden auch das Seifenkistenrennen und das drei Jahre ungenutzte Club-Sport-Slalom-Fahrzeug.

Die jüngste Jahreshauptversammlung bestätigte den AMC-Vorsitzenden Christian Göschel einstimmig im Amt. Senior Hermann Heggemann übernimmt den stellvertretenden Vorsitz. Neuer Erster Kassenwart wird Dietmar Rauch. Wiederwahlen gab es für Bernd Köster (Schrift-

führer), Martin Köster (Sportlicher Leiter), Lena Köster, Arthur Sinderouski und Johannes Vogel sind Kassenprüfer. Michael Busse und Stephan Göschel übernehmen Aufgaben als Hallenwarte,

Vizechef Hermann Heggemann, der viele Jahre den Traditionsverein „AMC Bad Lippspringe e.V. im ADAC“ selbst geführt hatte, zeigte sich besonders erfreut über die Wiederbelebung des Seifenkistenrennens im Sommer an der Burg. Dank kräftiger Unterstützung durch den Hauptsponsor Spadaka soll der Nachwuchs erstmals Rennsport-Atmosphäre

kennenlernen. Weitere Unterstützer werden noch gesucht. Die Zeitnahme und Ausführung des Bierfassrollens zum Stadtfest im Herbst bleibt fester Bestandteil im Jahreskalender der Motorsportfreunde.

Mit Blick auf das clubeigene Slalomfahrzeug berichtete der Sportliche Leiter Martin Köster: „Einige neue junge Mitglieder haben Interesse bekundet, an Clubsport-Veranstaltungen teilzunehmen.“ Dazu werde wieder ein Wagenpass beantragt und der Transport per Anhänger organisiert.

Der AMC wurde 1967 von 75 Motorsportfreunden gegründet und wurde legendär mit einer Reihe von Stock-Car-Rennen. Auf einem Rundkurs lieferten sich bis zu 150 Fahrzeuge spannende Wettbewerbe, die bis zu 25.000 Zuschauer anlockten. Umweltauflagen und Vorgaben des ADAC beendeten den Höhenflug der Gründerjahre.

Clubabende finden an jedem ersten Freitag des Monats um 20 Uhr in den „Westfälischen Stubben“ Waldstraße 1 in Bad Lippspringe statt.

Quelle: Automobilclub Bad Lippspringe

Bad Lippspringe eröffnet die Fahrrad-Saison 2024

E-Bike-Verleih, Schließfächer sowie Reparatur- und Ladestation an der Tourist Info

Pünktlich zum Frühlingsanfang läutet die Tourist Information in Bad Lippspringe die Fahrrad-saison ein. Mithilfe von Fördermitteln hat das Team rund um Stadtmarketing-Chefin Asli Noyan sechs moderne E-Bikes angeschafft, die ab sofort zum Verleih für Kur- und Urlaubsgäste bereitstehen. Komfortable Schließfächer mit Akkuladefunktion sowie eine Reparaturstation direkt an der Tourist Information runden das Angebot ab.

Die nagelneuen E-Bikes der Marke Campus sind mit einem modernen Akkusystem ausgestattet, dass je nach Inanspruchnahme eine Reichweite von mindestens 50 km verspricht. Gegen 100 Euro Kautions sowie eine Mietgebühr von 25 Euro pro Tag können Kur- und Urlaubsgäste die Räder ab sofort in der Tourist Information ausleihen und so bequem Bad Lippspringe und Umgebung erkunden. Wer ein Rad direkt für eine ganze Woche mieten möchte, zahlt einen vergünstigten Son-

derpreis von 120 Euro. Verlängerungen schlagen mit 15 Euro pro Tag zu Buche.

Darüber hinaus bietet das Stadtmarketing allen Radfahrern eine komfortable Servicestation in unmittelbarer Nähe der Tourist Information an, die vom städtischen Bauamt eingerichtet wurde.

Neben einer Reparaturstation, deren Werkzeuge rund um die Uhr und kostenfrei zur Verfügung stehen, gibt es vor Ort praktische Schließfächer zum Verstauen von Fahrradhelmen und -taschen während des Aufenthaltes in der Kurstadt.

Besonders praktisch: Innerhalb der Schließfächer befinden sich Steckdosen zum kostenfreien Aufladen von E-Bike-Akkus. Der Strom fließt allerdings erst, sobald die Tür des Fachs geschlossen ist.

„Wir freuen uns sehr darüber, dass wir unseren Gästen ab so-



Die Fahrradsaison 2024 kann kommen: Melanie Lange vom Team der Tourist Information Bad Lippspringe (links) freut sich auf viele Besucherinnen und Besucher, die ab sofort brandneue E-Bikes der Marke Campus für Ihren Aufenthalt in der Kurstadt ausleihen können. Isabelle Galetzka vom städtischen Bauamt hat sich um die Einrichtung der Servicestation inkl. Reparaturmöglichkeit und Schließfächer gekümmert.

fort E-Bikes und einen tollen Service rund ums Radfahren anbieten können. Die Fahrrad-Saison kann kommen, wir freuen uns

auf viele Besucherinnen und Besucher“, betont Melanie Lange, Mitarbeiterin der Tourist Information. *Quelle: Stadt Bad Lippspringe*

Die Badesaison ist eröffnet!

Thermal-Freibad Bad Lippspringe lockt mit kühlem Badespaß – Neubau beginnt nach der Saison

(dr) Die Badesaison ist eröffnet! Am 1. Mai öffnete das Freibad Bad Lippspringe endlich wieder für alle Badebegeisterten, Hobbyschwimmer, Kinder und Sonnenanbeter seine Pforten. Somit steht einer Abkühlung an heißen Sommertagen nichts mehr im Wege. Die schönen Freibadtage, welche sich für viele Besucher immer wieder wie ein kleiner Kurzurlaub anfühlen, locken Jung und Alt gleichermaßen. Kinder treiben im Nichtschwimmerbecken ihr planschendes Unwesen, Besucher entspannen und bräunen sich am Beckenrand sowie auf der Liegewiese und Schwimmer ziehen im großen Schwimmbecken von gemütlich und relaxt bis hin zu sportlich ambitioniert ihre Bahnen. Dabei glitzert das Wasser einladend blau in der Sonne und schlägt leichte, angenehme Wellen. Der Kurzurlaub im Bad Lippspringer Freibad kann so schön sein.

Dafür, dass alles glatt läuft, sorgt weiterhin die Westfalen Therme, die für den Badbetrieb zuständig ist. Daher erfolgt auch der Eingang zum Freibad wieder über den Eingang der Therme. An besucherstarken Tagen, wird außerdem die Kasse am direkten Zugang zum Freibad geöffnet sein. Darüber hinaus besteht für alle Freibadbesucherinnen und -besucher die Möglichkeit im Thermenrestaurant etwas Leckeres zu essen, wenn vom Schwimmen plötzlich der große Hunger kommt.

Ein gutes Stück Wehmut schwingt auch mit in diesem Badesommer. Denn 2024 ist nach vielen Jahrzehnten die letzte Badesaison im altherwürdigen Lippspringer Freibad. Schon lange sind die Pläne für einen Freibad-Neubau bekannt. Die Abbrucharbeiten des alten Freibads sollen nun nach

der diesjährigen Saison, die voraussichtlich im September endet, beginnen. Im Anschluss daran kann der Bau der neuen Anlage in Angriff genommen werden.

Nach der europaweiten Ausschreibung der Planungsleistungen wurden die Planungen mit dem Büro Vision12 aus Obernkirchen und weiteren Fachplanern zuletzt weiter vorangetrieben. Neben der Weiterentwicklung der Planung stand die Prüfung von Kosteneinsparungen an. Alle Schritte werden mit dem Fördermittelgeber eng abgestimmt. Ziel ist es, dass das neue, energieeffiziente Freibad dann ab der Badesaison 2026 eröffnet.

Doch zunächst einmal haben alle noch die Gelegenheit zum letzten Mal schönen Sommermonate in dem von vielen Schwimmern heiß geliebten, al-

ten Thermal-Freibad genüsslich auszukosten.

Die Badesaison läuft wieder bis Ende September und am 28. September ist von 12 bis 18 Uhr eine gebührende Abschlussfeier für das Bad mit einem buntem Familienprogramm geplant. Dann heißt es: Abschied nehmen und hoffen, dass das neue Freibad genauso gut und beliebt oder sogar noch besser wird.

Öffnungszeiten:

Mai und September:

Montag bis Sonntag u. Feiertage: 9:00 - 19:00 Uhr

Juni bis August:

Montag bis Sonntag u. Feiertage: 9:00 - 20:00 Uhr

Frühschwimmer:

Montag bis Freitag: ab 6:30 Uhr
Samstag, Sonntag u. Feiertage: ab 8:00 Uhr

Gründer-Sprechstunde in Bad Lippspringe

Die Stadt Bad Lippspringe lädt in Kooperation mit der Industrie- und Handelskammer (IHK) Ostwestfalen zu Bielefeld, Zweigstelle Paderborn und Höxter, zu einer Gründer-Sprechstunde ein. Am Mittwoch, 15. Mai, beantwortet Susanne Wunderlich von 14 bis 17 Uhr in der Zukunftswerkstadt alle Fragen zum Thema Existenzgründung.

In Einzelgesprächen informiert die IHK-Gründungsberaterin über die Grundlagen der Existenzgründung sowie über die soziale und betriebliche Absicherung. Wunderlich hilft bei der Erstellung eines Businessplans und informiert über Förderprogramme. Die Teilnahme an der Gründersprechstunde ist kostenfrei, eine vorherige Terminvereinbarung unbedingt erforderlich.

Anmeldungen nimmt Iris Schröder von der Wirtschaftsförderung der Stadt Bad Lippspringe telefonisch unter 05252 - 26124 oder per E-Mail an: iris.schroeder@bad-lippspringe.de entgegen.

Quelle: Stadt Bad Lippspringe

„Brings“ auf dem Parkfestival Sonntag, 19. Mai von 21 bis 23 Uhr

Das Bad Lippspringer Parkfestival 2024 präsentiert die Original kölsche Band „Brings“ als Highlight am Pfingstsonntag.

Jede Menge Top-Hits von der Original kölschen Band Brings! Brings haben noch nie ein Blatt vor den Mund genommen. Ihre Konzerte deutschlandweit werden jährlich von tausenden Fans besucht und das seit über 30 Jahren. Wie Ihr größter Hit sagt, es sind echte Kölsche Jungs.

Der Eintritt in den Arminiuspark zum Parkfestival Bad Lippspringe ist an allen Tagen kostenfrei.

Liegehalle erstrahlt in neuem Glanz in der Gartenschau Bad Lippspringe

Fünf Informationstafeln wurden mit Fördergeldern der LEADER-Region Senne³ erneuert

Dank der Förderung durch die LEADER-Region Senne³ erstrahlen sie jetzt wieder in neuem Glanz: die fünf Informationstafeln an der Liegehalle in der Gartenschau Bad Lippspringe haben in den vergangenen Wochen eine vollständige Überarbeitung erfahren.

Der Förderverein der Gartenschau hat sich darum gekümmert und mit Unterstützung der Gartenschau GmbH einen Förderantrag beim Regionalmanagement der LEADER-Region Senne³ gestellt. Nachdem die Fördergelder für das Kleinprojekt bewilligt waren, hat eine Fachfirma aus Paderborn die Überarbeitung der fünf Informationsschilder vorgenommen.

Die Tafeln wurden zunächst geschliffen und die vorhandenen Holzspalten bearbeitet. Anschließend haben Fachleute die Schilder frisch lackiert sowie mit neuer Schrift versehen und versiegelt. Nun können die Besucherinnen und -Besucher die Texte zu Nase, Hals, Herz, Ohr und Lunge wieder ohne Probleme lesen und sich an der Liegehalle über die Vergan-



Fördergelder für neue Informationstafeln: Die Regionalmanagerinnen der LEADER-Region Senne³, Katrin Hunstig-Bockholt und Helena Kottowski, sowie Claudia Reichstein vom Medizinischen Zentrum für Gesundheit (MZG) und der Vorsitzende des Gartenschau-Fördervereins, Fritz Möller (von links), freuen sich über das erfolgreiche Projekt an der Liegehalle in der Gartenschau Bad Lippspringe.

genheit, Gegenwart und Zukunft des Gesundheitsstandortes Bad Lippspringe informieren. Darüber hinaus hat das Medizinische Zentrum für Gesundheit die Zitate an den Wänden erneuern lassen.

Die Liegehalle stammt aus dem 19. Jahrhundert und erinnert an die Anfänge des Kurbetriebs in

Bad Lippspringe, in denen die Behandlung von Tuberkulosekranken im Vordergrund stand.

Nähere Infos zur Liegehalle und den anderen Einrichtungen der Gartenschau gibt es online unter: www.gartenschau-badlippspringe.de

Quelle: Gartenschau Bad Lippspringe GmbH

Parkfestival an Pfingsten

Vom 18. bis 20. Mai im Arminiuspark Bad Lippspringe

Jede Menge Top-Hits von bekannten Tribute- und Original-Bands gibt es beim Parkfestival.

Am Pfingstmontag ist von 13 bis 18 Uhr verkaufsoffen!

Zehn verschiedene Live-Bands, ein stimmungsvoller Mittelalter- und Kunsthandwerkermarkt sowie zahlreiche kulinarische Köstlichkeiten und ein abwechslungsreiches Kinderprogramm.

Am Pfingstwochenende vom 18. bis 20. Mai wird der Arminiuspark in Bad Lippspringe wieder zur großen Konzertarena.

Zum 21. Parkfestivals dürfen sich die Besucherinnen und Besucher auf ein familienfreundliches Programm der Extraklasse freuen. Und das beste: der Eintritt ist kostenfrei.

An allen Veranstaltungstagen erwartet die Besucherinnen und Besucher neben den Konzerten das Weinfest der Bad Lippspringer Winzergemeinschaft, der stimmungsvolle Mittelalter- und Kunsthandwerkermarkt mit zahlreichen Ständen, der idyllische Biergarten, das Pimm's-Zelt und zahlreiche kulinarische Köstlichkeiten sowie das Kinderpro-

gramm mit Hüpfburg, Spielmobil und vielen weiteren Aktionen für die ganze Familie.

Der Eintritt in den Arminiuspark Bad Lippspringe ist an allen Tagen kostenfrei.

Ein kostenloser Bus-Shuttle-Service steht zur Verfügung.

Zum Parkfestival gibt es wieder einen Shuttle, der Pfingstsonntag ab 17 Uhr und Pfingstmontag ab 12 Uhr zwischen dem Parkplatz am Strothebach und dem Ehrenhain fährt.

Quelle: Stadt Bad Lippspringe

„Hermann Hesse brachte mich zum Buchhandel“ Anzeige

– ein Interview mit Franziska Dobias zum Welttag des Buches

(dr) Anlässlich des Welttags des Buches führten wir ein Interview mit Franziska Dobias, Inhaberin der Bad Lippspringer Buchhandlung Waltemode.

SennePlus: Guten Tag Frau Dobias, zum Welttag des Buches zunächst einmal die Frage: Was ist aus Ihrer Sicht das Besondere am Medium Buch und am Lesen?

Franziska Dobias: Ich finde, dass man beim Lesen viele spannende Geschichten erleben kann, und zwar auf eine ganz andere Art und Weise als zum Beispiel beim Fernsehen. Die Erzählungen in Büchern können viel intensiver und auch länger erlebt werden als zum Beispiel die Geschichten in Filmen. Man stellt sich die Landschaft und Umgebung mit seiner eigenen Fantasie vor und kann viel mehr Zeit in der Welt des Buches verbringen, da man sich mit einem Buch ja in der Regel auch länger beschäftigt als mit einem Film, der nach anderthalb bis zwei Stunden vorbei ist. Ich finde auch, dass man nie Lan-

geweine hat, wenn man gerne liest. Man kann jederzeit zum Buch oder E-Book greifen, auch wenn man unterwegs ist. Außerdem lernen Kinder beim Lesen sich gut zu konzentrieren und es fördert ihre Fantasie. Ich denke, zum Wecken der Lesebegeisterung bei Kindern spielt das Vorlesen der Eltern eine große Rolle.

SennePlus: Was ist der neueste Trend im Buchhandel?

Franziska Dobias: Es gibt sehr viele Bücher für die jungen Erwachsenen und Jugendlichen, die auch wieder vermehrt lesen. Die Verlage bringen deswegen für diese Altersklassen vor allem besonders schön gestaltete Bücher heraus. Dazu gehören zum Beispiel auch besonders schön gestaltete Farbschnitte mit Farben und Mustern.

SennePlus: Lesen denn von den Jugendlichen und jungen Erwachsenen die Jungen auch mehr als früher oder trifft diese Einschätzung nur auf die Mädchen zu?



Franziska Dobias: Man muss schon festhalten, dass es hauptsächlich Mädchen sind, die sich bei uns im Geschäft neuen Lesestoff besorgen. Männliche Jugendliche stöbern hier eher selten nach Büchern. Dabei gibt es auch für sie wirklich schöne Geschichten. Diesbezüglich kann ich besonders die Autorin Ursula Poznanski empfehlen. Ihre Bücher würde ich zum Bereich Science Fiction zählen. Ihr bekanntestes Werk war wohl Erebos.

Darin geht es um ein Computerspiel, das mit der realen Welt verknüpft wird und dem Hauptcharakter Nick befiehlt einen Menschen umzubringen.

SennePlus: Welche Bücher können Sie unseren Senne Plus-Leserinnen und Lesern noch empfehlen?

Franziska Dobias: Für Krimi-Fans, die auch einer Prise schrulligem Humor nicht abgeneigt sind, kann ich Ingrid Nolls Gruß aus der Küche empfehlen – ein skurril-sympathischer Lese-Spaß mit Herz. In 25 letzte Sommer geht es dagegen um die Sehnsucht nach einem Leben im Gleichgewicht, geschrieben von Stephan Schäfer, einem Top-Manager, der 2022 aus seinem damaligen Job ausschied und nun einen Roman über einen Mann geschrieben hat, der beginnt, wieder Leben in sein Leben zu lassen.

Zu guter Letzt kann ich Radfahrern noch besonders das Buch Radeln für die Seele von Kristin Fieseler ans Herz legen. Hierbei handelt es sich um einen sehr schön und interessant gestalteten Radfahrer durch Ostwestfalen-Lippe, der Lust auf's Radeln macht. Schöne Bilder treffen hier auf schöne Beschreibungen der Landschaften und Radwege sowie auf Tipps zum Ausruhen und Entspannen.

SennePlus: Zum Schluss die Frage: Welches ist Ihr persönliches Lieblingsbuch?

Franziska Dobias: Das ist eine schwierige Frage. Ich glaube, das Buch, das mich am stärksten beeinflusst hat und mir sozusagen auch meinen Weg in die Buchhandlung geebnet hat, war Hermann Hesses Unterm Rad. Hermann Hesse hatte eine Buchhandelslehre angefangen, die er in diesem Werk teilweise autobiographisch thematisierte. Das inspirierte mich dazu, ebenfalls diesen Weg einzuschlagen. Daraufhin habe ich dann meine dreijährige Buchhandelslehre in Paderborn gemacht. Außerdem entfachte Hermann Hesses Werk meine Begeisterung für klassische Literatur.

Programm zum Parkfestival

An allen Tagen

- 29. Weinfest der Bad Lippspringer Winzergemeinschaft
- Biergarten und kulinarische Köstlichkeiten
- „Pimm's-Zelt“ im Park
- Programm für Kinder und Jugendliche
- ...und vieles mehr!

Samstag, 18. Mai 2024

- | | |
|-------------------|---|
| 14.00 - 19.00 Uhr | 3. Mittelaltermarkt und Kunsthandwerkermarkt |
| 15.00 - 19.00 Uhr | Spielmobil & Hüpfburg |
| 15.00 Uhr | Begrüßung durch den Bürgermeister |
| ab 15.15 Uhr | Eröffnung des 29. Weinfestes durch „Trio Klangvoll“ |
| ab 19.00 Uhr | Santiano - Tributeband „Klabautermann“ |
| ab 21.30 Uhr | Bruce Springsteen - Tributeband „Bosstime“ |

Sonntag, 19. Mai 2024

- | | |
|-------------------|--|
| 11.00 - 19.00 Uhr | 3. Mittelaltermarkt und Kunsthandwerkermarkt |
| 11.00 - 19.00 Uhr | Spielmobil & Hüpfburg |
| ab 12.00 Uhr | „FreiWärts“ |
| ab 14.45 Uhr | The Eagles - Tributeband „Little River Eagles“ |
| ab 18.00 Uhr | Udo Lindenberg - Tributeband „Udonaut & die Paniker“ |
| ab 21.00 Uhr | Brings - Das Original |

Montag, 20. Mai 2024

- | | |
|-------------------|---|
| ab 10.30 Uhr | Evangelischer Gottesdienst |
| 11.00 - 19.00 Uhr | 3. Mittelaltermarkt und Kunsthandwerkermarkt |
| 11.00 - 19.00 Uhr | Spielmobil & Hüpfburg |
| 13.00 - 18.00 Uhr | Verkaufsoffene Innenstadt |
| ab 14.00 Uhr | Backstreet Boys Tributeband „Backstreet's Back“ |
| ab 16.00 Uhr | Coldplay - Tributeband „Shiver“ |

Beeindruckende Skulpturen und tolle Veranstaltungen vom 3. Mai bis zum 23. Juni

Sandwelten 2024 im Zeichen der Fußball-Europameisterschaft

Weltbekannte Fußballstars wie Kylian Mbappé, Cristiano Ronaldo oder auch Thomas Müller kämpfen in diesem Sommer nicht nur in den deutschen Stadien um die Fußball-Europameisterschaft. Sie werden ab dem 3. Mai auch in der Gartenschau Bad Lippspringe zu sehen sein. Im Rahmen der Sandwelten 2024 schnitzen renommierte Künstler mit freundlicher Unterstützung von Gut Redingerhof unter dem Motto „#fussballliebe“ sieben große Skulpturen aus Speziandsand, die sich der schönsten Nebensache der Welt widmen. Für Jahreskarten-Inhaber und Kinder bis einschließlich 17 Jahre ist der Eintritt wie gewohnt kostenfrei.

Bei den Sandwelten lohnt es sich, schon einige Tage vor dem Veranstaltungsbeginn in der Gartenschau vorbeizuschauen. Denn der Entstehungsprozess der meterhohen Sandskulpturen ist genauso spannend wie der Anblick der fertigen Kunstwerke. Etwa zwei Wochen lang arbeiten renommierte Künstler an den großen Skulpturen. Die Besucher können täglich live dabei zuschauen, wie aus den Sandhaufen mithilfe verschiedenster Werkzeuge nach und nach Kylian Mbappé inklusive Eiffelturm, Cristiano Ronaldo mit dem Denkmal der Entdeckungen in Lissabon, das Berliner Olympiastadion mit den Porträts deutscher EM-Helden, der begehrte EM-Pokal oder auch das SC Paderborn 07-Maskottchen Holli entstehen.



Große Vorfreude: Jonas Hartwig Schmiedeskamp (BVL Bad Lippspringe (BVL)), Gartenschau-Geschäftsführerin Rehana Rühmann, Abigail Keuper, Kevin Tezlaf (beide BVL), Bürgermeister Ulrich Lange, David Tezlaf (BVL), Sandkünstler Jeroen van de Vlag, Annika Junk und Bernd Aschoff-Becker (beide BVL) können den Beginn der Sandwelten am Freitag, 3. Mai, sowie der Fußball-Europameisterschaft Freitag, 14. Juni, kaum erwarten.

Das Material für die wetterfesten Skulpturen – immerhin rund 150 Tonnen – kommt erneut aus dem Kreis Paderborn und bringt besondere Eigenschaften mit. Sandkünstler Jeroen van de Vlag betont: „Für unsere Sandskulpturen benötigen wir relativ jungen Sand, der einen hohen Schlammanteil hat. Er besteht aus eckigen Körnern, die sich gut ineinander verkeilen und die Skulpturen auch bei Wind und Wetter zusammenhalten. Älterer Sand, wie er in der Regel am Strand zu finden ist, ist für unsere Bauwerke nicht geeignet.“ Um die Anlieferung des Materials in der Gartenschau hat sich das Bad Lippspringer Transportunternehmen August Bee gekümmert.

Für alle Mädchen und Jungen gibt es während der Sandwelten wieder ein spannendes Suchspiel.

Die Sandkünstler schnitzen in Anlehnung an das Motto „#fussballliebe“ kleine Fußballer in die Skulpturen. Wer alle Fußballer findet und am Gewinnspiel teilnimmt, kann mit etwas Glück tol-

le Preise wie Gutscheine für die Westfalen Therme in Bad Lippspringe, den Activity Park in Paderborn, einen Kinobesuch oder Fanartikel des SC Paderborn 07 gewinnen.

An einigen Sandwelten-Wochenenden dürfen sich die Besucherinnen und Besucher zudem auf tolle Veranstaltungen freuen.

Los geht's mit einem Kinderfest am Sonntag, 12. Mai. Von 11 bis 17 Uhr sorgen drei große Hüpfburgen für jede Menge Spielspaß auf der Adlerwiese. Ab 13 Uhr wird es verschiedene Bastelaktionen sowie Kinderschminken mit Fußballmotiven geben. Und um 15 Uhr verspricht Künstler Andreas Minz spannende Unterhaltung mit Bauchrednerei und Zauberkunst auf der Waldbühne.

Ein weiterer Höhepunkt ist der Thementag „Fußball bewegt“ in Zusammenarbeit mit dem SC Paderborn 07 am Sonntag, 26. Mai. Neben mehreren betreuten Stationen, an denen die kleinen Besucherinnen und Besucher

Fußball spielen können und SCP-Maskottchen Holli, das in der mehrfach ausgezeichneten Parkanlage unterwegs sein wird, sind auch eine Malstation und eine tolle Verlosung geplant.

Am Eröffnungswochenende der Fußball-Europameisterschaft plant die Gartenschau unter dem Motto „Bienvenue à BaLi“ einen Frankreich-Tag. Da die französische Fußball-Nationalmannschaft während des Turniers im Bad Lippspringer Best Western Park Hotel & Spa residiert, dürfen sich die Besucherinnen und Besucher am Sonntag, 16. Juni, auf französische Spezialitäten wie Crêpes und Flammkuchen, Spiel und Sport mit dem BV Bad Lippspringe und dem örtlichen Boule-Verein sowie viele weitere Überraschungen freuen.

Ausführliche Informationen zu den Sandwelten, den Wochenend-Veranstaltungen und der Gartenschau im Allgemeinen gibt es online unter:

www.gartenschau-badlippspringe.de

Quelle: Gartenschau Bad Lippspringe GmbH

Der Oberstufen-Campus in Bad Lippspringe feiert Eröffnung

In einer feierlichen Zeremonie wurde am 26. April, der neue Oberstufen-Campus der Gesamtschule Bad Lippspringe in der ehemaligen Auguste-Viktoria-Klinik offiziell eröffnet. Dieses Ereignis markiert einen bedeutenden Fortschritt in der schulischen und bildungspolitischen Landschaft der Stadt.

Bürgermeister Ulrich Lange bezeichnete die Eröffnung des Campus als „Meilenstein für unsere Bildungseinrichtungen in Bad Lippspringe“. Er erinnerte daran, wie herausfordernd es war, eine Schule über zwei Standorte zu organisieren, wobei die Stundenpläne sorgfältig koordiniert werden mussten.

Die nur einjährige Bauzeit des Campus ist ein Beweis für die effiziente Planung und Umsetzung des Projekts.



„Das Gebäude ist einfach wunderbar geworden“, schwärmte Lange. „Jetzt liegt es an uns allen, dieses Haus auch zu einem Zuhause zu machen.“

Der neue Campus, der ab dem 2. Mai den Betrieb aufnimmt, erwartet zunächst etwa 100 Schüler der Jahrgangsstufen 11 und 12. Mit einer Gesamtschülerzahl von 150 nach den Sommerferien wird der Standort vollständig ausgelastet sein.

Die 2000 Quadratmeter des Campus verteilen sich auf vier Etagen. Neben neun Klassen- und Kursräumen gibt es zwei Fachräume für Kunst, Biologie, Musik und Informatik sowie Lehrer- und Aufenthaltsräume für Schüler, die den Anforderungen an eine moderne und barrierefreie Bildungsstätte gerecht werden.

Rektorin Roswitha Hillebrand betonte die inklusive Mission der Schule: „Unsere Gesamtschule soll allen Kindern, unabhängig

von ihren Voraussetzungen, zu besten Leistungen verhelfen.“ Sie erinnerte daran, wie die Schule seit ihrer Gründung im Jahr 2013 stetig gewachsen ist und hob hervor, dass fast die Hälfte der Schüler bis zum Ende der Klasse 10 die Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe erreicht.

Die Eröffnungsfeier bot auch Anlass, das zehnjährige Bestehen der Gesamtschule zu feiern. Petra Hakenberg von der Bezirksregierung lobte das Engagement der Stadt und die positive Entwicklung der Schule. Sie wies darauf hin, dass das Abitur an einer Gesamtschule dem eines Gymnasiums in nichts nachstehe, was die Notwendigkeit täglicher Fahrten zum Gymnasium in Paderborn reduziere.

Die Schülervereine, darunter Noah Kostas, äußerten sich sehr zufrieden über die Ausstattung und die Anpassung des neuen Standorts an ihre Bedürfnisse. „Die technische Ausstattung ist

auf dem neuesten Stand“, bestätigte Kostas.

Die musikalische Umrahmung durch Schüler der Jahrgangsstufe 11 und die Bewirtung der Gäste durch die Schüler selbst trugen zur feierlichen Atmosphäre bei. Nach der Integration von Gesamtschule

und Kolping-Kita steht laut Investor Ralf Eckel schon der nächste Großmieter bereit, das Medizinische Zentrum für Gesundheit, das ab August in die renovierten Räumlichkeiten einziehen wird.

Die Eröffnung des Oberstufen-Campus in Bad Lippspringe ist nicht nur ein Gewinn für die Schüler und Lehrkräfte, sondern auch ein bedeutender Schritt für die gesamte Gemeinschaft, die Bildung und Wachstum in der Region weiter vorantreibt.

WÖCHENTLICH ANGEBOT-HIGHLIGHTS

REWE

REWE Schöttler oHG
Kohlstädter Str. 6 • 33189 Schlagen
Telefon: 05252 - 97301

Öffnungszeiten:
Montag - Samstag
07:00 - 22:00 Uhr

Generalversammlung 2024 des Bürgerschützenverein Bad Lippspringe e.V.

Hohe Investitionen belasten Bad Lippspringer Schützenkasse



Fotos: BSV

(bsv) Vor einem Jahr veränderte der Bürgerschützenverein Bad Lippspringe auf sechs Positionen seinen Vorstand. Am Freitag, 5. April, kamen im Verlauf der Generalversammlung noch einmal zehn weitere Wechsel dazu. Der Geschäftsführende Vorstand blieb aber unverändert: Major Carsten Böhner wurde als Schriftführer einstimmig für drei weitere Jahre wiedergewählt.

Die Öffentlichkeitsarbeit beim mit 1084 Mitgliedern größten Verein der Kurstadt wurde dagegen neu aufgestellt. Oberleutnant Matthias Reichstein stellte sich nicht mehr zur Wahl. Zu seinem Nachfolger als Medienoffizier wurde der bisherige Stellvertreter Jörg Weihrauch (64) gewählt, der damit gleichzeitig auch zum Oberleutnant befördert wurde.

Oberleutnant Reichstein hatte 2009 damit begonnen, die Homepage des Bataillons sowie ein umfangreiches Text- und Fotoarchiv aufzubauen. Gemeinsam mit Jörg Weihrauch wurde außerdem »Schützen TV« im Verein etabliert. Dazu erscheint einmal jährlich zum Schützenfest die ver-

einseigene und 100 Seiten starke »Schützen-Post«, die von diesem Duo redaktionell betreut, layoutet und gedruckt wurde.

„Matthias Reichstein war ein wichtiger Ideengeber, hat eine sensationelle Öffentlichkeitsarbeit geleistet und hinterlässt uns eine unglaubliche Chronik zur Vereins- und Stadtgeschichte“, so Oberst Düsing und ernannte den 60-Jährigen zum Ehrenoberleutnant.

Die zweite Reihe der Öffentlichkeitsarbeit im Bürgerschützenverein wurde etwas breiter aufgestellt: Mit Leutnant André Weihrauch (43/Technik) von der West-Kompanie und Leutnant Nico Grosse (20/Redaktion) von der Klumpsack-Kompanie werden sich künftig neben Jörg Weihrauch noch zwei weitere Offiziere um die umfangreiche Medienarbeit kümmern.

Mit Adjutant Bernhard Simon verließ ein Urgestein den Vorstand. Der 56-Jährige begann 2005 als Fahnenoffizier, wurde dann zweiter Kassierer und 2018 schließlich als Adjutant des Oberst zum Oberleutnant befördert.

„Bernhard Simon hat nicht nur 19 Jahre verlässliche Vorstandsarbeit geleistet, er war auch ein wichtiger Ratgeber an meiner Seite. Seine samstäglichen Besuche in meinem Büro zur kurzen Lagebesprechung werden mir fehlen“, sagte Oberst Düsing.

Auch Simon wurde zum Ehrenoberleutnant ernannt. Ihn ersetzt Fahnenoffizier Jörg Schlichting (49) von der Klumpsack-Kompanie.

Nach sechs Jahren im Dienst stellte sich Leutnant Robert Tomkel (41) nicht mehr zur Wahl. Seinen Posten als 2. Kassierer übernimmt Vincent Vossel (29) von der West-Kompanie. Für den bisherigen Platzoffizier rückt der 22-jährige Julius Rudolphi (Arminius-Kompanie) in den Vorstand.

Bei den Fahnenoffizieren gab es zwei Veränderungen. Auf Schlichting folgte der 29-jährige Klumpsack-Schütze Marcel Tofall. Nachfolger von Detlef Salge-Liebau (61) von der West-Kompanie wird der 19-jährige Vincent Kurscheit. Ein kompletter Tausch wurde bei den Hofoffizieren vorgenommen: Auf Johannes Klare (23) und Mau-

rice Pauly (23) folgten die Arminius-Schützen Malte Voß (21) und Maximilian Gellhaus (22).

Reine Formsache waren noch diese beiden Personalien: Nach einem Jahr im Dienst wurden Zeremonienmeister Udo Fieseler (60) und Platzmajor Mark Böhner (beide Arminius-Kompanie) für drei weitere Jahre im Amt bestätigt.

Bei der Finanzlage konnte Kassierer Konstantin Thiele diesmal keine schwarzen Zahlen vorlegen. Die nahezu komplette Sanierung der Toilettenanlagen im Schützenhaus sorgte trotz eines Zuschusses über das europäische Förderprogramm »Leader« für hohe Verluste. Das historische Schützenhaus (erbaut 1911) bleibt aber auch in den kommenden Jahren ein hoher Kostenfaktor. Die Garagen hinterm Schützenhaus, die Ehrenhalle im Klumpsackbereich und das ehemalige Sektstübchen im Westen sollen ebenfalls in absehbarer Zeit saniert werden.

Trotzdem beschloss der Bataillonsvorstand die Kompanien

finanziell noch mehr zu unterstützen. „Insbesondere die stark gestiegenen Bierpreise lassen uns da auch keine andere Wahl“, betonte Oberst Düsing. Der Mitgliedsbeitrag in Höhe von 50 Euro im Jahr wird künftig halbiert und zu gleichen Teilen zwischen Bataillon und Kompanien aufgeteilt.

Das Bataillons-Vergleichsschießen 2023 gewann mit 2674 Ringen erneut die West-Kompanie. Sie verwies den Rekordsieger Klumpsack-Kompanie mit 2664 Ringen auf Platz zwei. Dritter wurde mit 2620 Ringen die Arminius-Kompanie.

Zum ersten Mal werden Schützenhaus und Schützenplatz für einen großen Blutspendetermin genutzt.

In Kooperation mit der DRK-Ortsverein Bad Lippspringe unter



Die West-Kompanie hat erneut das Bataillons-Vergleichsschießen gewonnen, v. li.: Schützenkönig Daniel Meier, Oberleutnant Benedikt Hildmann, Oberst Guido Düsing und Schießmeister Florian Schmon.

Vorsitz von Ulrich Knorr sind alle Schützenbrüder mit ihren Familien und alle Bürger der Stadt aufgerufen, sich **den 27. Juni vorzunehmen**. Von 16 bis 20 Uhr darf

an diesem eher ungewohnten Ort Blut gespendet werden. „Wir können damit helfen Leben zu retten. Deshalb würde ich mich freuen, wenn diese Premiere bei

uns im Schützenhaus ein großer Erfolg wird“, schloss Düsing mit diesem Appell die Versammlung.

Bataillonsfahrt nach Bamberg und Fulda

Kunst, Kultur und viel Geselligkeit Bürgerschützenverein Bad Lippspringe e.V.

(bsv) Stadtführungen, Schifffahrt und zum Schluss noch ein Zwischenstopp in Fulda – bei der Fahrt des Bataillonsvorstandes des Bürgerschützenvereins Bad Lippspringe nach Bamberg war für jeden Geschmack etwas dabei. Für Oberstleutnant und Organisator Dirk Lappe war aber etwas anderes noch viel wichtiger:

„Der Zusammenhalt in der Gruppe war sensationell. Obwohl die Altersunterschiede zum Teil beträchtlich waren, haben wir den Ausflug als große Gemeinschaft erlebt.“

Los ging es am Freitagmorgen (22. März) um 7 Uhr mit einem Vier-Sterne-Luxusbus, der erste Höhepunkt war am frühen Nachmittag der Stadtrundgang in Bamberg.

Kaiserdom auf dem Domberg, altes Rathaus auf einer künstlichen Insel direkt in die Regnitz gebaut oder der viertürmige Dom – die Liste der Sehenswürdigkeiten könnte man noch endlos weiterführen. Bamberg hat einen der größten weitgehend



Major Konstantin Thiele (vorn) versucht sich als Gruppenfotograf: Das Bild fängt gut die Stimmung der Fahrt des Bataillonsvorstandes des Bürgerschützenvereins Bad Lippspringe nach Bamberg und Fulda ein.

unversehrt erhaltenen Stadtkerne in Deutschland und ist seit 1993 offiziell als UNESCO-Weltkulturerbe anerkannt.

Was aber nicht nur die Bad Lippspringer Bürgerschützen schätzen: Die mit rund 80.000 Einwohnern fünftgrößte Stadt Frankens ist ebenfalls für ihre Biertradition weltbekannt. In

den Brauereigaststätten ließen die einmal mehr sehr geselligen Badestäter den ersten Tag ausklingen.

Am Samstag ging es aufs Schiff. Die Schützen mit Oberst Guido Düsing an der Spitze schipperten mit ihren Frauen oder Freundinnen auf dem Main-Donau-Kanal und der Regnitz und erlebten

Bamberg von einer ganz anderen Seite. Dicht gedrängte Fachwerkbauten und winzige Gärten bestimmen zum Beispiel das Bild einer ehemaligen Fischersiedlung. Die einmaligen Häuserzeile wird liebevoll auch „Klein Venedig“ genannt. Die Fachwerkhäuser stammen überwiegend aus dem Mittelalter.

Die sehr ruhige Rückreise am Sonntag (auch „Feiermeier“ werden mal müde) wurde noch durch einen Zwischenstopp in Fulda unterbrochen. Das Oberzentrum der Region Osthessen ist Barock- und Bischofsstadt, Wahrzeichen ist der Dom St. Salvator. Das war ein schöner Abschluss der Bataillonsfahrt 2024.

Der Dank aller Teilnehmer ging in Richtung Dirk Lappe, der im Vorfeld das Programm für dieses bunte Wochenende zusammengestellt hatte.

Der Oberstleutnant vergaß aber auch nicht den eigentlich wichtigsten Mann der Reise zu erwähnen: „Unser Busfahrer Andreas Bening war der perfekte Begleiter.“



Zu cool für Ruhestand?

Wir suchen die "alten" Wilden,
die Vertrieb und Außendienst
immer noch drauf haben.

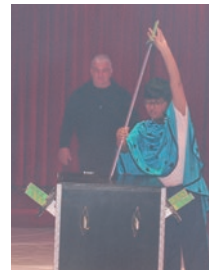
Weil wir wissen, dass auch die
3. Zähne noch Biss haben.

Ruf uns an!



Teutrine
Medien & Consulting

05231-927070 • www.teutrine.de



Zirkuswoche in Oesterholz war ein voller Erfolg

(ph) Fünf Tage lang tauchten die Schüler der Grundschule am Sennerand in die Welt der Artistik ein. Der Mitmachzirkus Casselly gastierte, probte mit den Kindern und führte mit ihnen zwei Zirkusshows vor, die Freunde und Verwandte begeistern sollten.

Zum zweiten Mal nach dem Schuljahr 2019/20 war der Mitmachzirkus Casselly in Oesterholz zu Gast, der sein Zelt auf dem Parkplatz der Kindertagesstätte „Sternschnuppe“ aufschlug. Zuerst durften sich die Schüler aussuchen, ob sie beispielsweise bunt bemalte Clowns, in der Luft balancierende Drahtseiltänzer oder magisch anmutende Zauberkünstler verkörpern wollten. Danach ging es in eine konkretere Umsetzung, sodass nach und nach eine faszinierende Show erarbeitet wurde, bei der jedes Kind seinen Beitrag leisten konnte.

„Bei den Proben wurden die Tricks immer weiter gesteigert und es wurde geschaut, was bei jedem Kind geht“, erzählte Andrea Michael, Schulleiterin der Grundschule am Sennerand, zu den Vorbereitungen und ergänzte: „Es war beeindruckend zu sehen, wie manche Kinder dort aus sich herausgehen konnten. Alle waren Feuer und Flamme und wir hoffen, dass die Kinder davon profitieren können und ihnen die Woche noch lange im Gedächtnis bleibt.“

Aus den drei Übungstagen resultierten schließlich zwei große Vorführungen.

Im Licht der Manege, unter tosendem Applaus im vollbesetzten Zelt und bei strahlendem Scheinwerferlicht sowie dichten Nebelchwaden sorgte die Vorführung für viele leuchtende Kinderau-



gen. Dazu kamen begeisterte Applausstürme der Zuschauer, die ihren Nachwuchs und alle anderen Schüler intensiv anfeuert. Durch die Menge flitzende Clowns, die die Leute abstaubten, Zauberkünstler mit einer Auswahl an magischen Tricks wie die scheinbare Durchbohrung einer Person mit Schwertern oder wagemutige Artisten auf dem wackeligen Drahtseil – für Abwechslung war auf jeden Fall gesorgt. Dazu staunten die Leute nicht schlecht, als plötzlich das ein oder andere Kind am Trapez oder einem großen Ring durch die Luft schwebte und dabei stolz und konzentriert dreinblickend wagemutige Tricks vorführte. Jongleure in der Dunkelheit, die glimmende Bälle bei fetziger Musik durch den Nebel wirbelten, Bodenturner mit eindrucksvollen Choreografien und immer wieder eingeworfene Sketche der Clowns rundeten die Zirkusvorführung ab. Natürlich durfte auch süß duftendes Popcorn nicht fehlen, was neben Utensilien wie leuchtenden Bällen an einem Stand gekauft werden konnte.

Die Aufführungen gestalteten sich insgesamt als großer Erfolg und bereiteten den mitmachenden Kindern und Lehrkräften viel Freude.

Michael kann zudem schon sicher sagen, dass der Zirkus Casselly in vier Jahren erneut den Weg nach Oesterholz finden wird: „Alle Schüler sollen so eine Woche in der Grundschulzeit einmal erlebt haben, weshalb wir das als festes Angebot aufnehmen möchten. Der Zirkus passt von der Größe perfekt zu uns, weswegen wir uns direkt für das Jahr 2028 erneut verabredet haben.“

Finanziert wurde die gesamte Woche von einem eigens veranstalteten Sponsorenlauf, der neben der Kostenerstattung auch zwei Eintrittskarten pro Kind und die Anschaffung eines Erinnerungsshirts ermöglichte.



Lost Place: Die Kohlstädter Burgruine, ihre Seherin Veleda und ein nie gefundener Schatz

(dr) Am Ortseingang Kohlstädts steht von Schlangen kommend auf der linken Seite ein unscheinbares Gemäuer, von Pflanzen sowie Büschen überwachsen und umgeben. Es handelt sich um die Kohlstädter Burgruine – oder was davon übrig ist. Das kurze Mauerstück steht gut versteckt zwischen Bäumen und einem angrenzenden Haus, so dass es leicht übersehen werden kann, wenn man mit dem Auto daran vorbeifährt. Es reizt uns, dieses geschichtsträchtige Mauerwerk zu betreten, jedoch halten uns der dichte Bewuchs und die Warnung vor Steinschlag sowie das „Betreten verboten“-Schild von einer weiteren Erkundung ab. Wir müssen uns also mit der Erforschung der Historie dieses Ortes begnügen.

So unscheinbar und versteckt die Erscheinung dieses Lost Place von außen ist, so überraschend und sagenumwoben ist seine Geschichte.

Als Erbauer der im frühen Mittelalter, ungefähr um das Jahr 1100, nach fränkisch-normannischem Muster errichteten Turmhügelburg kommen womöglich die Schwalenberger Grafen und die Schutzbvögte des Klosters Corvey in Frage. Das Bauwerk war wohl einerseits Wohnsitz für eine edle Familie und besaß andererseits die Funktion, die bedeutende Passstraße über die Egge zu kontrollieren. Dazu verfügte die Kohlstädter Burg, wie Ausgrabungen um das Jahr 1932 zum Vorschein brachten, früher über einen mächtigen, sagenumwobenen Turm mit einer Seitenlänge



von zwölf Metern, einer Breite von über vier Metern und einer Mauerdicke von unglaublichen 2,40 Meter. Der Sage nach sollte dies der Turm der germanischen Seherin Veleda gewesen sein, über die der römische Schriftsteller und Senator Tacitus einst schrieb, dass sie um 70 n. Chr. in einem Turm an der Lippe gewohnt haben soll.

Der mystischen Geschichte rund um die Veleda zufolge, soll die dem Stamm der Brukterer angehörende Seherin zu jener Zeit - 75 Jahre, nachdem Arminius mehrere römische Legionen bezwungen hatte - unter anderem einen bedeutenden Sieg der Germanen, genauer gesagt des germanischen Fürsten aus dem Stamm der Bataver Gaius Julius Civilis, gegen die Römer vorausgesagt haben. Die Germanen eroberten in der Folge die Römer-

lager bei Vetera (in der Nähe von Xanten), Novaesium (das heutige Neuss) und Bonna (das heutige Bonn) ohne auf großen Widerstand zu treffen. Veleda hatte also wieder einmal erfolgreich die Zukunft vorhergesehen. Aufgrund solcher Vorhersagen wurden Seherinnen zur damaligen Zeit teilweise sogar als Göttinnen verehrt.

Doch nicht nur praktizierte vielleicht eine Seherin im alten Kohlstädt ihre Künste, sondern es hielt sich in früheren Jahrhunderten auch lange Zeit das hartnäckige Gerücht, dass unter der Burgruine ein vergrabener Schatz liegen soll. Als dann im Jahr 1703 eine Kohlstädter Frau einen Mistelzweig in der Ruine entdeckte, dem damals die Funktion einer Wünschelrute zum Finden von Schätzen zugeschrieben wurde, und sie zugleich angeblich von einer mönchsähnlichen Zwergengestalt bedroht wurde, war man sich sicher, dass es den Schatz wirklich geben musste. In der Hoffnung einen Braukessel voll Goldstücken zu finden, grub die Frau gemeinsam mit eini-

gen Männern nachts nach dem Schatz, den sie aber nicht fanden. Stattdessen wurden die Schatzgräber vom Gericht in Horn mit hohen Geldstrafen belegt und die Frau wurde zur Strafe sogar für einige Stunden an den Pranger gestellt.

Existiert dieser sagenumwobene Kohlstädter Burgschatz vielleicht wirklich?

Wer weiß. Jedenfalls wurde er noch nicht gefunden und müsste demnach heute noch irgendwo in der Nähe der Burgruine bzw. des früheren Burggeländes in der Erde vergraben liegen. Kurz überlegen wir vor der Ruine stehend, ob wir uns schnell mit Schaufeln bewaffnet an die Arbeit machen sollen, um uns schließlich am Ende des Tages strahlend in glänzenden und glitzernden Goldstücken wälzen zu können. Doch wir verwerfen diesen Gedanken wieder, bevor wir unrechtmäßig in fremdem Gelände buddeln und vielleicht sogar noch am Pranger landen. Da ordnen wir die Sage um den Kohlstädter Burgschatz vorsichtshalber doch lieber in das Reich der Sagen ein.

Lüning Bestattungen

Inh. Jürgen Lüning

0 52 52 / 8 26 00

0172 / 66 59 086

Wir sind für Sie an jedem Tag im Jahr zu jeder Tages- und Nachtzeit erreichbar.



Lüning
Bestattungen

Raiffeisenstr. 1
33189 Schlangen

Quellen:

http://www.khd-research.net/Heimat/Sch/Ex/Burg_in_Kohlstaedt.html
<https://www.gemeinde-schlagen.de/gemeinde-wAssets/docs/freizeit-tourismus/sehenswuerdigkeiten/folder-burgruine-kohlstaedt.pdf>
<https://blog.travian.com/de/2015/07/wer-war-eigentlich-veleda/>

Damals und heute im Sennedorf Haustenbeck

(gs) Anfang der 19. Jahrhunderts konnte man sagen, dass Haustenbecks Wohngrenzen sich jetzt ziemlich abgezeichnet hatten: von Langelau bis nach Taubenteich, vom Rotenbach bis vor die Ziegenstränge hatte das Dorf seinen bleibenden Umriss erhalten. Abgerundet war das Dorf nun auch soweit, bis auf wenige Ausnahmen, der Bestand an Familie voll war. Wer sich nun hier niederließ und neu baute, drängte nicht mehr hinein in die unberührte Senne, die neuen Kolonate entstanden nun zumeist durch Landabtrennungen von den bisherigen Stätten.

Haustenbeck hatte einen gehö-

rigen Sprung gemacht, die Zahl der Stätten hatte sich in 30 Jahren verdoppelt und wurde daher vom Amtmann Krohn als großes Dorf bezeichnet. Er meinte, es sei zu groß geworden für eine Bauernschaft, denn der Bauerrichter und die Vorsteher könnten ihren Dienst nicht mehr versehen. Deshalb schlug er vor, den ganzen Umkreis der Neuwohnersiedlungen zu einer neuen Gemeinde zusammen zu fassen. Ein ausgefallener Plan und ein Zeichen dafür, wie sehr das anwachsende Dorf über die alten Vorstellungen von Haustenbeck hinausging. Im Endeffekt fiel dieser Plan aber durch und alle Stätten gehörten fortan zu einem einzigen Dorf.



Es ist nun auch weniger verwunderlich, dass so manche Einrichtungen, die seit der Dorfgründung und somit seit über 100 Jahren ihren Dienst getan hatten, nun nicht mehr ausreichen wollten. Sonntags beim Gottesdienst standen die Leute in den Gängen, weil sie in den Bänken keinen Platz mehr fanden. Nun wurden die Bänke gerückt, das Gestühl derart neu geordnet, dass die „alten und mittleren Wohner“ sich auf den alten Plätzen einrich-

teten, die Neuwohner aber auf der Empore Platz finden mussten und eine Prieche gebaut. Mit dem Ausdruck Prieche wird der vom allgemeinen Kirchengestühl abgesonderte Sitzplatz der höheren Stände einer Kirchengemeinde bezeichnet. Heute werden die einst als Amtsstuhl und Betstube unterschiedenen Sitzplätze gemeinsam Prieche genannt. Wer das Geld hatte und diesen Wohlstand auch zeigen wollte, ließ sich auf dem Chor einen besonderen Stuhl bauen, wofür unser Erbkrüger etwa die gute Summe von 34 Taler ausgeben konnte.

So ließ sich auch Heinrich Kehne, der Erbauer der heute hier abgebildeten Stätte Nr. 92, zusammen mit Jobst Walter von der Stätte Nr. 66 eine Bank für 27 Taler bauen. Die Stätte Nr. 92 wurde im Jahre 1812 erbaut und ging später an die Familie Dreimann über.



Tag der offenen Tür des Kolping Musikverein stößt auf reges Interesse

Beim Tag der offenen Tür des Kolping Musikvereins im Prinzenpalais kamen viele Kinder in Begleitung ihrer Eltern, um sich über das vielfältige Musikangebot des heimischen Orchesters zu informieren.

Über einen Parcours konnten die Kinder, überwiegend im Grundschulalter, von Station zu Station alle Instrumente kennen lernen. Ob Flöte oder die Klarinette, die verschiedenen Saxophone und die Blechblasinstrumente, von der Tuba bis zur Trompete oder dem Schlagwerk (Schlagezeug, Percussion und Xylophon) wurden durch aktive Musikerinnen und Musiker präsentiert und

viele Fragen der Kinder geduldig beantwortet. Aber nicht nur Kinder haben sich angesprochen gefühlt. Auch zwei ausgebildete Musiker informierten sich über einen Wiedereinstieg und die Unterrichtsmöglichkeiten. Nach dem Parcours beantworteten auch Dozenten die konkreten Fragen zur Ausbildung.

Für das leibliche Wohl war ebenfalls gesorgt. Bei Waffeln, Kaffee und kalten Getränken wurde die Gelegenheit genutzt, den Kolping Musikverein im Gespräch näher kennenzulernen.

Ein gelungener und kurzweiliger Vormittag konnte so mit vielen



Neuanmeldungen für eine musikalische Ausbildung erfolgreich abgeschlossen werden.

Wer mehr über den Kolping Musikverein Bad Lippspringe wissen

möchte, findet weitere Informationen und Kontaktmöglichkeiten auf der Homepage unter:

www.kolping-musikverein.de

Quelle: Kolping Musikverein Bad Lippspringe

Ein Jahr LEADER Region Senne³

Die Verantwortlichen der Lokalen Aktionsgruppe Senne³ e.V. ziehen ein Jahr nach dem Start ein positives

Fazit – weitere fünf LEADER-Projekte und 27 Kleinprojekte wurden durch das Auswahlgremium beschlossen.

Ein Jahr ist seit dem Start in die aktuelle Förderperiode für die LEADER-Region Senne³ vergangen. Am 1. April 2023 startete für die beiden Regionalmanagerinnen Helena Kottowski und Kathrin Hunstig-Bockholt die Arbeit in der Vereinsgeschäftsstelle in Bad Lippspringe. Der Vorstand, bestehend aus den drei Bürgermeistern Ulrich Lange (Bad Lippspringe), Michael Berens (Hövelhof) und Marcus Püster (Schlangen) zieht nach den ersten 12 Monaten ein äußerst positives Fazit: „Wir sind mit dem Start unserer LEADER-Region sehr zufrieden. Das Thema LEADER ist in der Bevölkerung angekommen und die Fördermöglichkeiten werden zahlreich von den Vereinen genutzt.“, so die drei Bürgermeister.

Obwohl die Region erst im Frühjahr 2023 die Arbeit aufgenommen hat, konnten noch im selben Jahr 18 Projektanträge aus dem GAK-Kleinprojekte Budget umgesetzt und abgerechnet werden.

„Wir sind die einzige von fünf neuen LEADER-Regionen in OWL, die im vergangenen Jahr noch einen Projektauftrag für Kleinprojekte durchgeführt hat.“, betonen die beiden Regionalmanagerinnen und freuen sich, dass die Fördermöglichkeiten bereits im ersten Jahr gut angenommen wurden. Zusätzlich zu den beschlossenen Kleinprojekten wurden auch sie-



Alte Braupfanne der Arminiusbrauerei Kohlstädt.

Foto: Schützenverein 1825 Kohlstädt e.V.



Simulation einer Badesituation im neuen Sennebad Hövelhof.

Foto: Krieger Architekten

ben Anträge für LEADER-Projekte mit einer Fördersumme von insgesamt 838.270,94 Euro durch das Projektauswahlgremium beschlossen. Alle Projektanträge befinden sich aktuell in der Bewilligung bei der Bezirksregierung Detmold.

Die positive Stimmung in der Region setzt sich auch in diesem Jahr fort.

Das Regionalmanagement hat Anfang Januar dazu aufgerufen Projektideen zur Weiterentwicklung der Region einzureichen. Bis zur Antragsfrist am 29. Februar gingen fünf weitere LEADER-Förderanträge und 41 Anträge für die Kleinprojekt-Förderung in der Vereinsgeschäftsstelle ein.

Nach Sichtung und Vorbereitung der Projektanträge durch das Regionalmanagement wurden im Rahmen der dritten Projektauswahl Sitzung am 10. April alle eingegangenen LEADER-Anträge mit einer Gesamtfördersumme von 171.971,73 Euro positiv durch das Auswahlgremium beschlossen. Gefördert werden dadurch die Anschaffung von einem KI-basierten System zur Erkennung und Prävention von Ertrinkenden für das neue Hövelhofer Hallenbad. Der Antrag für dieses innovative Projekt ist vom Bau- und Förderverein für das Sennebad eingegangen. Die Biologische Station Kreis Paderborn-Senne e. V. möchte ein Sennefest zur Heideblüte an der Heidschnuckenschäferei durchführen und hat dafür die Förderung verschiedener Ausstattungselemente und Mitmach-Aktionen beantragt. In Kohlstädt wird Dank des Projektantrages vom Schützenver-

ein Kohlstädt 1825 e.V. ein neues Industriedenkmal in Form der alten Braupfanne aus der Arminiusbrauerei entstehen. Die Lokale Aktionsgruppe Senne³ e.V. plant mit ihrem ersten eigenen LEADER-Projekt den Dialog zwischen den Generationen zu fördern und in Zusammenarbeit mit den weiterführenden Schulen in der Region unter dem Motto „Komm, ich zeig Dir meine Welt“ einen Generationen-Podcast produzieren zu lassen. Zusammen mit den anderen LEADER-Regionen in OWL möchte der Naturpark Teutoburger Wald / Eggegebirge das Konzept der „Draußenschule – Lernen in und mit der Natur“ umsetzen. Hierfür muss jede beteiligte LEADER-Region in OWL einen eigenen Beschluss fassen. Das Projektauswahlgremium des Vereins Senne³ ist mit dem positiven Beschluss mit gutem Beispiel voran gegangen und hat somit den Grundstein für das OWL-weite Kooperationsprojekt gelegt. Detaillierte Projektbeschreibungen sind auf der Seite www.sennehoch3.de/senne/projektuebersicht nachzulesen. Durch die positiven Projektbeschlüsse erhalten die Projektträger 70 % Förderung aus dem LEADER-Budget für die Umsetzung der Maßnahmen.

Zahlreiche Vereine der Region nutzten auch in diesem Jahr wieder die Möglichkeit zur Antragstellung für die sogenannten Kleinprojekte.

Unter Vorbehalt einer definitiven Förderzusage durch das Landwirtschaftsministerium NRW stehen im Rahmen dieses Fördertopfes 180.000 Euro Fördermittel zur Verfügung, die zusätz-

lich mit 20.000 Euro durch die Kommunen aufgestockt werden. Die Förderquote beträgt 80 %. Insgesamt wurden bis zur Antragsfrist 41 Projektanträge mit einer Gesamtfördersumme von 310.000 Euro beim Regionalmanagement eingereicht. „Mit diesem Fördertopf ist es möglich neben innovativen Projekten auch unkompliziert notwendige Anschaffungen wie beispielsweise Vereinsausstattung fördern zu lassen.“, erläutert das Regionalmanagement. Die hohe Nachfrage führt leider dazu, dass nicht alle Projekte gefördert werden können. Dennoch hat das Auswahlgremium in der Sitzung über 27 Projektanträge von Vereinen aus den Bereichen Sport, Kultur Heimat und Gesundheit positiv beschlossen. „Wir freuen uns über die hohe Nachfrage zu unseren Fördermöglichkeiten und bedauern, dass wir nicht alle Anträge unterstützen können.“, so das Regionalmanagement weiter.

Sofern es für die Projekte alternative Fördermöglichkeiten gibt, unterstützen die beiden Regionalmanagerinnen die Vereine gerne bei der Suche.

Die nächste LAG-Sitzung findet am 20. August statt. In dieser Sitzung wird ausschließlich über die eingegangenen LEADER-Projektanträge entschieden. Projektträger, die eine Förderung erhalten möchten, müssen die Anträge bis zum 05. Juli beim Regionalmanagement einreichen. Alle relevanten Unterlagen zur Antragseinreichung finden sich unter www.sennehoch3.de/senne/antragsunterlagen. Die nächste Möglichkeit Anträge für GAK-Kleinprojekte einzureichen, gibt es erst wieder im nächsten Jahr, vorausgesetzt es werden erneut Mittel vom Bund und des Landes NRW bereitgestellt.

Für Rückfragen stehen die Regionalmanagerinnen Helena Kottowski und Kathrin Hunstig-Bockholt gerne zur Verfügung.

Lokale Aktionsgruppe Senne³ e.V.
Lange Straße 6 • Bad Lippspringe
Tel.: 05252 / 26-225 oder 26-226

Tanzveranstaltungen sind wieder gestartet

Gute Nachrichten für alle Tanzsport-Fans in der Region: Seit April findet in Bad Lippspringe wieder regelmäßig der Tanztee in der Kaiser-Karls-Trinkhalle statt.

Die beliebten Tanzveranstaltungen mit DJ **Andreas Noffz** finden in diesem Jahr am **5. Mai, am 16. Juni, am 21. Juli, am 11. August** und am **1. September** statt.

Jeweils ab 15 Uhr können Tanzsportfreunde dort ihrem Hobby nachgehen und Gleichgesinnte treffen. Der Eintritt zum Tanztee kostet pro Person 3,- Euro an der Tageskasse. Für Gästekarten-Inhaber ist der Eintritt kostenfrei. Nähere Infos dazu gibt es auch in der Tourist Information und unter www.bad-lippspringe.de.

Quelle: Stadt Bad Lippspringe

Sandwelten - Fußball-Liebe

Von 03. Mai bis zum 23. Juni 2024

Im Mittelpunkt der Ausstellung stehen meterhohe Sandskulpturen, die von internationalen Künstlern aus 150 Tonnen Spezialsand angefertigt werden. Bei den Sandwelten lohnt es sich, schon einige Tage vor dem Veranstaltungsbeginn in der Gartenschau vorbeizuschauen. Denn der Entstehungsprozess der meterhohen Sandskulpturen ist genauso spannend wie der Anblick der fertigen Kunstwerke. Etwa zwei Wochen lang arbeiten renommierte Künstler an den großen Skulpturen.

In diesem Jahr dreht sich alles um das runde Leder. Hierbei berücksichtigen die Künstler die teilnehmenden Länder der Europameisterschaft und die Besucher machen sich auf den Weg und reisen durch die Geschichte des Fußballs in Europa.

Während der Ausstellung erwartet die Gäste am **12. Mai, am 26. Mai** sowie am **16. Juni** familienfreundliche Veranstaltungen im Gartenschauland, getreu dem Motto: „Fußball bewegt!“

Jubiläumswanderung des VfL Schlangen

Am Donnerstag, dem **09. Mai 2024**, findet die fünft Jubiläumswanderung „Himmelfahrts-Wanderung“ des VfL Schlangen statt. Der Treff-/Startpunkt ist am Bürgerhaus Schlangen um 10:30 Uhr. Die Länge der Route beträgt 8 km. Es handelt sich um eine leichte Wanderung. Die Wege sind geeignet für Bollerwagen

und Kinderwagen. Bitte denken Sie an die geeignete Ausrüstung: festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung.

Wir wandern die schöne Fürstenalle entlang bis ans Ende von Oesterholz zum Archäologischen Lehrpfad. Dort werden wir durch unser professionelles Serviceteam mit Getränken und Kuchen versorgt. Nach der verdienten Stärkung geht es weiter hinter Oesterholz herum, durch das kleine Bruch, am Blauen Haus vorbei über die Mühlenstraße zur Rennekamp Sporthalle. Dort lassen wir bei leckeren Getränken, Würstchen und Kuchen den Tag noch in geselliger Runde ausklingen.

Quelle: VfL Schlangen



Immer was los in Schlangen & BaLi

09:00 Uhr TÄGLICH: Sandwelten - Fußball-Liebe, bis Sonntag, 23. Juni 2024, Gartenschau Bad Lippspringe

Mittwoch, 01.05.2024 - 1. Mai-Feiertag

- 15:15 Uhr **Mai-Andacht** an der Friedenskapelle BaLi
- 16:00 Uhr **Traditionelles Maising** mit **Uli Schneider**, Waldbühne Adlerwiese BaLi
- 19:00 Uhr **Im Wechsel: Yoga, Entspannung, Tanzen**
Sporthalle an der Gesamtschule Bad Lippspringe
- 19:00 Uhr **Gymnastik mit Musik**, Sporthalle an der Gesamtschule Bad Lippspringe
- 19:30 Uhr **Odins Filmtheater** präsentiert „Wo die Lüge hinfällt“, Lippe-Institut in BaLi

Donnerstag, 02.05.2024

- 08:00 Uhr **Wochenmarkt in Schlangen rund um den Dorfbrunnen**, Schlangen
- 09:00 Uhr **Nordic Walking** (nicht nur) für Seniorinnen und Senioren,
Treffpunkt: Freibad-Eingang BaLi
- 10:00 Uhr **Computer-, Tablet- und Handy-Sprechstunde**, ZukunftsWerkStadt BaLi
- 15:00 Uhr **Sitzung des Seniorenbeirates** der Stadt Bad Lippspringe, Rathaus BaLi
- 19:00 Uhr **Feierabend-Radtouren**, Treffpunkt: Rathaus BaLi

Freitag, 03.05.2024

- Wochenmarkt in BaLi**, Rathausvorplatz BaLi
- 14:00 Uhr **Boule für Jedermann** im Arminiuspark Bad Lippspringe
- 18:30 Uhr **Nordic-Walking mit Bernd Aschoff-Becker**,
Treffpunkt Rathausbrunnen Schlangen
- 19:00 Uhr **Teneja - Voice meets Guitar**, Kongresshaus BaLi
- 19:00 Uhr **Mitternachtssauna mit dem Motto „Tropical Night“**, Westfalen Therme BaLi
- 19:30 Uhr **Odins Filmtheater** präsentiert „Bob Marley, One Love“, Lippe-Institut in BaLi

Samstag, 04.05.2024

- 09:00 Uhr **Regionale Produkte - Radtour zu den Hofläden in und um Schlangen**,
Treffpunkt: Klima-Cube am Rathaus in Schlangen
- 14:00 Uhr **Öffentliche Gartenschauführung**, Gartenschau BaLi
- 15:00 Uhr **Auf den Spuren jüdischen Lebens in Bad Lippspringe**,
Treffpunkt: Lippequelle Bad Lippspringe
- 16:00 Uhr **Mai-Andacht** an der Friedenskapelle BaLi
- 20:00 Uhr **Jazz vom Feinsten, Konzert mit Jazz und Boogie-Woogie**,
Bürgerhaus Schlangen

Sonntag, 05.05.2024

- 10:00 Uhr **Frühlingsfest NABU und Eröffnung Genussweg**, Prinzenpalais BaLi
- 15:00 Uhr **Tanztee** in der Kaiser-Karls-Trinkhalle BaLi

Dienstag, 07.05.2024

- 17:30 Uhr **Yoga im Park mit Claudia und Munira**, Gartenschau BaLi
- 18:00 Uhr **Nordic-Walking mit Bernd Aschoff-Becker**,
Treffpunkt Westfalen Therme BaLi, Eingang Sportplatz

Mittwoch, 08.05.2024

- 13:15 Uhr **Wanderung durch den Botanischen-Garten Biefeld zum Tierpark Olderdissen mit dem Eggegebirgsverein**, Busabfahrt: ab Haltestelle BL-Stadtmitte
- 15:00 Uhr **Märchenhafte Kaffeestunde** im Betreutes Wohnen „Residenz Westfalenhof“ BaLi
- 16:00 Uhr **Andacht „Marienfeier“** an der Friedenskapelle BaLi
- 17:30 Uhr **Qigong mit André Dawson**, Gartenschau BaLi
- 19:00 Uhr **Im Wechsel: Yoga, Entspannung, Tanzen**
Sporthalle an der Gesamtschule Bad Lippspringe
- 19:00 Uhr **Gymnastik mit Musik**, Sporthalle an der Gesamtschule Bad Lippspringe
- 19:30 Uhr **Odins Filmtheater** präsentiert „Bob Marley, One Love“, Lippe-Institut in BaLi

Donnerstag, 09.05.2024 - Christi Himmelfahrt

- 08:00 Uhr **Wochenmarkt in Schlangen rund um den Dorfbrunnen**, Schlangen
- 09:00 Uhr **Nordic Walking** (nicht nur) für Seniorinnen und Senioren,
Treffpunkt: Freibad-Eingang BaLi
- 10:00 Uhr **Computer-, Tablet- und Handy-Sprechstunde**, ZukunftsWerkStadt BaLi
- 10:30 Uhr **„Himmelfahrts-Wanderung“ des VfL Schlangen**, Start: Bürgerhaus Schlangen

Freitag, 10.05.2024

- Wochenmarkt in BaLi**, Rathausvorplatz BaLi
- 14:00 Uhr **Boule für Jedermann** im Arminiuspark Bad Lippspringe
- 18:30 Uhr **Nordic-Walking mit Bernd Aschoff-Becker**,
Treffpunkt Rathausbrunnen Schlangen
- 19:30 Uhr **Odins Filmtheater** präsentiert „Maria Montessori“, Lippe-Institut in BaLi
- 20:00 Uhr **Nachwächter-Führung**, Treffpunkt: Rathaus BaLi

Samstag, 11.05.2024

- 14:00 Uhr **Öffentliche Stadtführung**, Treffpunkt: Marktplatz Bad Lippspringe
- 15:00 Uhr **Reparatur-Café**, Bürgerhaus Schlangen

Sonntag, 12.05.2024

- 10:30 Uhr **Märchen-Spaziergänge** im Heilwald, Treffpunkt: Wald-Eingang Lindenstr. BaLi
- 11:00 Uhr **Kinderfest** in der Gartenschau BaLi

Immer was los in Schlangen & BaLi

Montag, 13.05.2024

- 17:30 Uhr Wassergymnastik mit Bernd Aschoff-Becker, Freibad Schlangen
 19:30 Uhr „Schach, wie funktioniert das? - Gedächtnistraining“,
 Florentine Gruber und Claudia Westmark-Braun, Bürgerhaus Schlangen

Dienstag, 14.05.2024

- 11:30 Uhr Geselliger Mittagstisch 65+ „Schlemmen, klönen, aktiv sein!“,
 Ev. Gemeindezentrum, Detmolder Str. 173, BaLi
 17:30 Uhr Yoga im Park mit Claudia und Munira, Gartenschau BaLi
 18:00 Uhr Nordic-Walking mit Bernd Aschoff-Becker,
 Treffpunkt Westfalen Therme BaLi, Eingang Sportplatz

Mittwoch, 15.05.2024

- 13:15 Uhr Spargelessen mit anschließender Wanderung mit dem Eggebergverein,
 Anmeldung erforderlich bei Wolfgang Freitag
 17:30 Uhr Qigong mit André Dawson, Gartenschau BaLi
 19:00 Uhr Im Wechsel: Yoga, Entspannung, Tanzen
 Sporthalle an der Gesamtschule Bad Lippspringe
 19:00 Uhr Gymnastik mit Musik, Sporthalle an der Gesamtschule Bad Lippspringe
 19:30 Uhr Odins Filmtheater präsentiert „Maria Montessori“, Lippe-Institut in BaLi

Donnerstag, 16.05.2024

- 08:00 Uhr Wochenmarkt in Schlangen rund um den Dorfbrunnen, Schlangen
 09:00 Uhr Nordic Walking (nicht nur) für Seniorinnen und Senioren,
 Treffpunkt: Freibad-Eingang BaLi
 10:00 Uhr Computer-, Tablet- und Handy-Sprechstunde, ZukunftsWerkStadt BaLi
 16:00 Uhr Märchen und Geschichten an der Friedenskapelle BaLi
 19:00 Uhr Feierabend-Radtouren, Treffpunkt: Rathaus BaLi

Freitag, 17.05.2024

- Wochenmarkt in BaLi, Rathausvorplatz BaLi
 14:00 Uhr Boule für Jedermann im Arminiuspark Bad Lippspringe
 18:30 Uhr Nordic-Walking mit Bernd Aschoff-Becker,
 Treffpunkt Rathausbrunnen Schlangen
 19:30 Uhr Odins Filmtheater präsentiert „Die Herrlichkeit des Lebens“,
 Lippe-Institut in BaLi

Samstag, 18.05.2024

- 14:00 Uhr Öffentliche Führung zum Thema „Zwischen Blatt und Blüte“,
 Treffpunkt: NIEWELS-Fontäne BaLi
 15:00 Uhr Parkfestival im Arminiuspark BaLi
 16:00 Uhr Mai-Andacht „Maria und die Jünger empfangen den hl. Geist“
 an der Friedenskapelle BaLi

Sonntag, 19.05.2024 - Pfingsten

- Parkfestival im Arminiuspark BaLi
 21:00 Uhr Brings - Konzert, Arminiuspark BaLi

Montag, 20.05.2024 - Pfingsten

- Parkfestival im Arminiuspark BaLi
 13:00 Uhr Verkaufsoffener Pfingstmontag in Bad Lippspringe
 17:30 Uhr Wassergymnastik mit Bernd Aschoff-Becker, Freibad Schlangen

Dienstag, 21.05.2024

- 17:30 Uhr Yoga im Park mit Claudia und Munira, Gartenschau BaLi
 18:00 Uhr Nordic-Walking mit Bernd Aschoff-Becker,
 Treffpunkt Westfalen Therme BaLi, Eingang Sportplatz

Mittwoch, 22.05.2024

- 13:15 Uhr Wanderung von der Rehberghütte zur Driburger EGV-Hütte
 mit dem Eggebergverein, Busabfahrt: ab Haltestelle BL-Stadtmitte
 17:00 Uhr Radtour - Trinkwasser und Quellen,
 Treffpunkt: Klima-Cube am Rathaus in Schlangen
 17:30 Uhr Qigong mit André Dawson, Gartenschau BaLi
 18:30 Uhr Leckere Beilagen und Ergänzungen für die Grillparty, VHS-Angebot,
 Gesamtschule BaLi, Lehrküche 1
 19:00 Uhr Im Wechsel: Yoga, Entspannung, Tanzen
 Sporthalle an der Gesamtschule Bad Lippspringe
 19:00 Uhr Gymnastik mit Musik, Sporthalle an der Gesamtschule Bad Lippspringe
 19:30 Uhr Odins Filmtheater präsentiert „Die Herrlichkeit des Lebens“,
 Lippe-Institut in BaLi

Donnerstag, 23.05.2024

- 08:00 Uhr Wochenmarkt in Schlangen rund um den Dorfbrunnen, Schlangen
 09:00 Uhr Nordic Walking (nicht nur) für Seniorinnen und Senioren,
 Treffpunkt: Freibad-Eingang BaLi
 10:00 Uhr Computer-, Tablet- und Handy-Sprechstunde, ZukunftsWerkStadt BaLi
 18:00 Uhr Bad Lippspringer Klimaforum - Thema: „Photovoltaik“, Kongresshaus BaLi
 19:00 Uhr Feierabend-Radtouren, Treffpunkt: Rathaus BaLi

Spannende Themen-Führungen in der Gartenschau

Vogelstimmen, Achtsamkeit, Blumen und Bäume sowie Fledermäuse stehen im Fokus

Pünktlich zum Beginn der Hauptsaison nimmt die Gartenschau Bad Lippspringe wieder zahlreiche Themen-Führungen in ihr Veranstaltungsprogramm auf.

Den Auftakt machte eine Vogelstimmen-Führung im April. Vogelexperte Hans Günter Festl nahm die Besucherinnen und Besucher mit auf eine interessante Reise in die Welt der Vögel. Während eines Spaziergangs durch die mehrfach ausgezeichnete Parkanlage widmete er sich den heimischen Vogelarten und begeisterte mit zahlreichen Informationen zu deren Merkmalen und Gesang.

Wer eine **Auszeit vom Alltag** sucht, ist bei der Führung für **Achtsame richtig**. An drei Samstagen (**15. Juni, 10. August und 5. Oktober**) lernen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ab 14 Uhr, die Sprache ihres Körpers zu verstehen und die eigenen Fähigkeiten und Grenzen zu erspüren. So ist auch ein heilsamerer Umgang mit sich selbst möglich.

Die **Gartenschau und ihre Sehenswürdigkeiten** stehen im Mittelpunkt einer Park-Führung, die an zwei Samstagen (**4. Mai und 27. Juli**) angeboten wird. Während des 90-minütigen Rundgangs, der um 14 Uhr beginnt, gibt es viel Wissenswertes zur Gestaltung des Geländes zu erfahren.

Was wächst in der Gartenschau und was zeichnet diese Pflanzen aus? Antworten auf diese Fragen gibt Rita Gimmler während der Führung **„Zwischen Blatt und Blüte“** an zwei Samstagen (**18. Mai und 1. Juni**) ab jeweils 14 Uhr. Dabei gibt es interessante Informationen zu Standorten, Blütezeit und Heilwirksamkeit ausgewählter Bäume, Blumen und Stauden.

Die Königin der Blumen steht im Fokus einer 90-minütigen **Rosen-Führung** mit Gärtnermeister Sebastian Vieth. Er stellt am **Samstag, 29. Juni**, um 14 Uhr die

verschiedenen Rosen in der Gartenschau vor und referiert über deren Merkmale und Pflege.

Auch zu den **Mersmannteichen** finden in diesem Jahr zwei Führungen statt. **Am Samstag, 13. Juli, und am Samstag, 19. Oktober**, dreht sich ab 14 Uhr alles um die verschiedenen Jahreszeiten sowie deren Einfluss auf die im Gewässer lebenden Tier- und Pflanzenarten.

Fledermaus-Fans kommen am **Samstag, 24. August**, auf ihre Kosten. Im Rahmen einer spannenden Abend-Führung gehen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer um 20 Uhr auf Fledermaussuche und erfahren viel Wissenswertes über die bedrohten Nacht-Lebewesen.

Um das Heilklima von Bad Lippspringe und seine positiven Auswirkungen geht es während der **Heilklima-Tour am Samstag, 7. September**, um 14 Uhr. Unterwegs lernen die Besucherinnen und Besucher, ihre Gesundheit mit gezielter Bewegung und der richtigen Atmung zu stärken.

Für Familien mit Kindern findet am **Samstag, 21. September**, eine unterhaltsame Führung mit Gästeführerin Lisa Stiehm statt. Ab 14 Uhr stehen die Beiträge und die Gestaltung des Gartenschau-Geländes sowie die Skulpturen des diesjährigen **Kürbis-Festivals** im Mittelpunkt.

Für Jahreskarten-Inhaber und Kinder bis einschließlich 17 Jahre ist der Eintritt in die Gartenschau und die Teilnahme an allen Führungen wie gewohnt kostenfrei. Alle anderen Erwachsenen zahlen 9,50 Euro (ermäßigt: 7,50 Euro).

Nähere Informationen zu allen Führungen und weiteren Veranstaltungen in der Gartenschau gibt es online unter:

www.gartenschau-badlippspringe.de

Quelle: Gartenschau Bad Lippspringe GmbH



**GARTENSCHAU
BAD LIPPSPRINGE**
Blumenpracht &
Waldidylle

#fußballliebe



3. MAI - 23. JUNI 2024

SANDWELTEN mit imposanten Skulpturen

Bad Lippspringer Klimaforum

(dr) Nach den letzten erfolgreichen Klimaforen laden die Stadt Bad Lippspringe und Klimaschutzmanager Jan Henning Rieke zum nächsten Klimaforum ein.

Das Thema der Veranstaltung, die am 23. Mai von 18 bis 20 Uhr im Kongresshaus stattfindet, wird dieses Mal „Photovoltaik“ sein.

Neben weiteren spannenden, fachlichen Gesprächspartnern

wird Referent Heiko Neumann als Ansprechpartner stellvertretend für den Solarmodul-Hersteller Solar Fabrik zur Verfügung stehen. Einen kleinen kostenlosen Imbiss und Kaltgetränke wird es ebenfalls geben.

Anmeldungen zu der Veranstaltung nimmt Jan Henning Rieke bis zum 20. Mai entgegen unter der E-Mail: henning.rieke@bad-lippspringe.de

SENNESPERRZEITEN

Wann sind auf dem Truppenübungsplatz die Durchgangsstr. geöffnet? Sofern sie uns vorliegen, gibt es hier alle Sennesperrzeiten.
Alle Angaben ohne Gewähr. Änderungen vorbehalten.

Mi., 01.05., bis Do., 02.05. - Durchgangsstr. geöffnet (00:30-07:45 Uhr)

Do., 02.05., bis Fr., 03.05. - Durchgangsstr. geschlossen zwischen Do. 07:45 Uhr bis Fr. 13:15 Uhr

Sa., 04.05., bis Mo., 20.05. - Durchgangsstraße geöffnet

Di., 21.05., bis Fr., 24.05. - Durchgangsstr. geschlossen zwischen Di. 07:45 Uhr bis Do. 16:15 Uhr und Fr. 07:45 bis 13:15 Uhr

Sa., 25.05., bis Fr., 31.05. - Durchgangsstraße geöffnet

Die Sperrzeiten des Truppenübungsplatzes können direkt und immer tagesaktuell über die Internetseite des BFG eingesehen werden:

www.bfgnet.de/sennelager-range-access

Immer was los in Schlangen & BaLi

Freitag, 24.05.2024

- Wochenmarkt in BaLi, Rathausvorplatz BaLi
- 14:00 Uhr **Boule für Jedermann** im Arminiuspark Bad Lippspringe
- 14:30 Uhr **Radtour „Rund um Bad Lippspringe“**, Treffpunkt: Löwendenkmal BaLi
- 17:30 Uhr **Eine Kulinarische Stadtführung**, Anmeldung unter: 05252 -937598
Fleischerei Paul Schröder, Friedrichstr. 19, BaLi
- 18:30 Uhr **Nordic-Walking mit Bernd Aschoff-Becker**,
Treffpunkt Rathausbrunnen Schlangen
- 19:30 Uhr **Odins Filmtheater** präsentiert „Oh la la, wer ahnt denn sowas?“,
Lippe-Institut in BaLi

Samstag, 25.05.2024

- 14:00 Uhr **Öffentliche Stadtführung**, Treffpunkt: Markplatz Bad Lippspringe

Sonntag, 26.05.2024

- 11:00 Uhr **Der SC Paderborn bewegt**, Gartenschau BaLi

Montag, 27.05.2024

- 17:30 Uhr **Wassergymnastik mit Bernd Aschoff-Becker**, Freibad Schlangen

Dienstag, 28.05.2024

- 17:30 Uhr **Yoga im Park mit Claudia und Munira**, Gartenschau BaLi
- 18:00 Uhr **Nordic-Walking mit Bernd Aschoff-Becker**,
Treffpunkt Westfalen Therme BaLi, Eingang Sportplatz

Mittwoch, 29.05.2024

- Handballwoche „Hobbyturnier“, Sportzentrum Rennekamp Schlangen
- 13:15 Uhr **Wanderung am Tallesee mit dem Eggegebirgsverein, Besichtigung der Wasserwerke am Diebesweg**, Busabfahrt: ab Haltestelle BL-Stadtmitte
- 17:30 Uhr **Qigong mit André Dawson**, Gartenschau BaLi
- 19:00 Uhr **Im Wechsel: Yoga, Entspannung, Tanzen**
Sporthalle an der Gesamtschule Bad Lippspringe
- 19:00 Uhr **Gymnastik mit Musik**, Sporthalle an der Gesamtschule Bad Lippspringe
- 19:00 Uhr **„Habra die Tochter des Löwen“ - Märchen, Geschichten und Fabeln aus Afrika**, Kongresshaus BaLi
- 19:30 Uhr **Odins Filmtheater** präsentiert „Oh la la, wer ahnt denn sowas?“,
Lippe-Institut in BaLi

Donnerstag, 30.05.2024 - Fronleichnam

- Handballwoche „Jugend- und Familientag“,
Sportzentrum Rennekamp Schlangen
- 08:00 Uhr **Wochenmarkt in Schlangen rund um den Dorfbrunnen**, Schlangen
- 09:00 Uhr **Nordic Walking** (nicht nur) für Seniorinnen und Senioren,
Treffpunkt: Freibad-Eingang BaLi
- 10:00 Uhr **Computer-, Tablet- und Handy-Sprechstunde**, ZukunftsWerkStadt BaLi
- 19:00 Uhr **Feierabend-Radtouren**, Treffpunkt: Rathaus BaLi

Freitag, 31.05.2024

- Handballwoche „Damenturnier“, abends Live-Musik,
Sportzentrum Rennekamp Schlangen
- Wochenmarkt in BaLi, Rathausvorplatz BaLi
- 14:00 Uhr **Boule für Jedermann** im Arminiuspark Bad Lippspringe
- 18:30 Uhr **Nordic-Walking mit Bernd Aschoff-Becker**,
Treffpunkt Rathausbrunnen Schlangen
- 19:30 Uhr **Odins Filmtheater** präsentiert „Kleine schmutzige Briefe“,
Lippe-Institut in BaLi
- 20:00 Uhr **Nachtwächter-Führung**, Treffpunkt: Rathaus BaLi

Samstag, 01.06.2024

- Handballwoche „Herrenturnier“, abends Live-Musik,
Sportzentrum Rennekamp Schlangen
- 14:00 Uhr **Öffentliche Führung zum Thema „Zwischen Blatt und Blüte“**,
Treffpunkt: NIEWELS-Fontäne BaLi

Sonntag, 02.06.2024

- 10:30 Uhr **Märchen-Spaziergänge** im Heilwald, Treffpunkt: Wald-Eingang Lindenstr. BaLi

FEIERABEND-RADTOUREN 2024

Die Buchhandlung Waltemode bietet in Zusammenarbeit mit dem ALLGEMEINE DEUTSCHE FAHRRADCLUB adfc von April bis Oktober (immer donnerstags um 19 Uhr ab dem Rathaus Bad Lippspringe) mehrere Feierabend-Radtouren an. Mit der Tourenleiterin Franziska Dobias geht es dabei auf überwiegend ruhigen Wegen in die schöne Umgebung von Bad Lippspringe, ca. 20-40 Kilometer.

Sommerblumenpracht

Balkonkästen & Beete mit der Gärtnerei Tofall

Der Sommer steht vor der Tür und damit auch die Zeit, um Balkone und Gärten mit einer Vielzahl von farbenfrohen Sommerblumen zu verschönern. Die Gärtnerei Tofall ist Ihr kompetenter Partner, wenn es um die Bepflanzung von Balkonkästen und Beeten geht. Kommen Sie vorbei und suchen Sie sich Ihre Blumen aus, so dass alles rechtzeitig zum Sommerbeginn erblüht. Zu den schönsten Sommerblumen, die Sie in Ihrem Beet oder Balkonkasten pflanzen können, zählen: Petunien, Geranien, Begonien, Lobelien, Tagetes, Fuchsien, Verbena, Gazanien, Cosmea und Zinnien.

Unser Team steht Ihnen auch für die Gartenanlage und Pflegearbeiten in Ihrem Hausgarten oder Firmengelände zur Verfügung. Ob Rasenpflege, Heckenschnitt, Gehölzschnitt oder Obstbaumschnitt – wir kümmern uns darum.

Abgerundet wird unser Angebot durch individuelle Floristik für alle Anlässe, wie Hochzeiten, Geburtstage oder Jubiläen. Wählen Sie zwischen fertig gebundenen Sträußen oder lassen Sie sich von unseren Floristen individuelle Schnittblumen und Gestecke nach Ihren Wünschen zusammenstellen.

Besuchen Sie die Gärtnerei Tofall und lassen Sie sich von unserem vielfältigen Angebot inspirieren. Gemeinsam zaubern wir ein farbenfrohes Blumenmeer auf Ihren Balkon oder in Ihr Beet, das den Sommer noch schöner macht.

Gartenanlage
& Pflege

Grabpflege

Dienstleistungen
rund ums Haus



Seit 85 Jahren
Gartenbau Tofall



Seit 70 Jahren
Tofalls Blumenecke



 **Tofall's** **BLUMENECKE**
Floristik | Dienstleistungen
Gartenpflege | Grabpflege

Tofalls Blumenecke

Bielefelder Straße 15 · 33175 Bad Lippspringe
Tel.: 05252 4213

Gartenbau Tofall

Richtweg 18 · 33175 Bad Lippspringe
Tel.: 05252 6947

E-Mail: kontakt@tofalls-blumenecke.de

www.tofalls-blumenecke.de